



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.


Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.



## Über Google Buchsuche

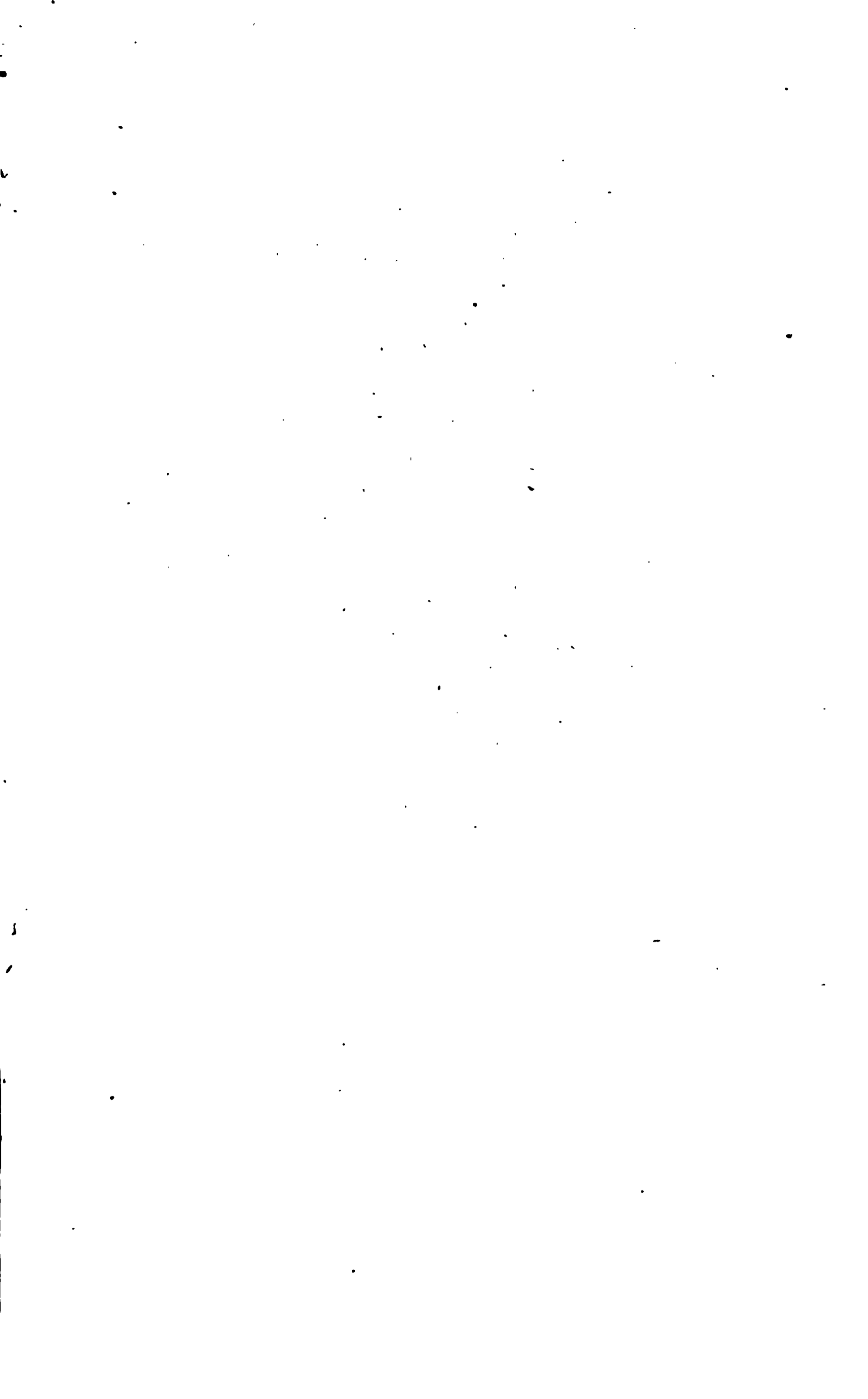
Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.





*Ga 110.935.*







ÜBER DEN  
**COD`EX URBINAS**

DER

**LYSISTRATA UND DER THESMOPHORIAZUSEN**

DES

**ARISTOPHANES**

VON

**DR. FRIEDR. ADOLPH VON VELSEN.**

---

**HALLE,**

**VERLAG DER BUCHHANDLUNG DES WAISENHAUSES.**

**1871.—**

Ga 110,935

1813, Bay 2.  
Salisbury, Fund.



# Ueber den Codex Urbinas der Lysistrata und der Thesmophoriazusen des Aristophanes

von

**Dr. Friedr. Adolph von Velsen.**<sup>1</sup>

---

In den „Poëtae scenici“ Dindorfs (V. Auflage 1869) heisst es zum Eingange der Thesmophoriazusae des Aristophanes: *Θεσμοφοριαζουσῶν* codices sunt tres, Vaticanus Urbinas, ex quo hanc fabulam et Lysistratam primum edidit Bernardus Junta Florentiae a. 1515, Ravennas et Augustanus (nunc Monacensis).

Aehnlich lautet der Anfang der praefatio in der Ausgabe der Lysistrata von Robert Enger: Aristophanis Lysistratam una cum Thesmophoriazusi primum edidit Bernardus Junta Florentiae a. 1515 8 ex codice Urbinate, quem tam accurate in editione sua repraesentavit, ut vel apertissima vitia intacta reliquerit, de quo ipse „Si quid igitur, inquit, in illis, quod tibi molestum sit, invenies, quia ἀπαραλλάκτως cudere volumus, id evenisse scias.“ Haec igitur editio vere codicis instar habenda: de codice ipso nihil hodie notum est.

Doch ich muss die Vorrede, oder vielmehr die Vorreden, und das Nachwort der Junta, da ich mich auch im Verlaufe dieser Abhandlung noch wiederholt darauf beziehen müssen, vollständig anführen. Der Ausgabe der neun aristophanischen Komödien ausser der Lysistrata und den

---

1) Zugleich als wissenschaftliche Abhandlung zum Programme des Königl. Gymnasiums zu Saarbrücken. 1871.

Thesmophoriazusae, welche zuerst im J. 1515 erschien, ist folgende praefatio vorausgeschickt:

Bernardus Junta, Nobili  
patritio domino Francisco Accolto electo  
episcopo anconitano S. P. D.

Ut nostrae iamdudum (primisque ut aiunt ab incunabulis) contractae amicitiae iam aliquid concedere tibi que lubens non nihil impertiri velle videar. Aristophanis comici poetae novem quas hactenus habere licuit comedias quam potui diligentius castigatas tuo nomine cudendas tibi que emendandas, his hodie dare visum est, qui novis ac sane pulcherrimis typis nova quotidie apud nos graecorum pariter ac latinorum volumina cudunt. Putabam vir doctissime duas quoque notioribus his addere posse nondum ab aliis impressas, quae cito forsitan abs te nostra ope his novem comitatae legi poterunt, nisi forsitan Euphrosyni bonini praeceptoris tui et aliorum tuorum pariterque nostrorum amicorum promissa irrita quod credere nequeo in leves abibunt auras. Has interim ut amicorum omnia soles hilari fronte accipies, acceptasque siquid superfluum siquid diminutum in illis esse perspicias, acrius castigabis, quod faxis etiam atque etiam mi Francisco rogo. Siquid autem in illis erit quod tuas plus aequo teretes laceret aures, id impressorum incuria evenisse velim credas. At siquid delectabile, siquid quod aures mulceat invenies, id tanti auctoris nomini et singulari doctrine nostroque pariter erga te amori, ac potius observantiae tribues. Vale. amicorum nostrorum non ultime his quoque meliora iam iam a nobis accepturus si prima haec nostra munuscula etsi tanto viro parum digna tibi grata esse intellexero.

Im Anfange des nächsten Jahres nach unserer heutigen Zeitrechnung (des Jahres 1516) erschienen nun auch die beiden in der eben citirten praefatio verheissenen Stücke: die Lysistrata und die Thesmophoriazusae mit folgender Vorrede:

Bernardus Junta nobili patritio domino Francisco  
Accolto electo Episcopo anconitano. S. P. D.

Aldus Manutius Romanus vir sane eruditus studiosorumque amicissimus novem iampridem Aristophanis comedias cudendas diligentissime curavit. easdemque hic quoque

nos maxima diligentia recognitas, summoque labore castigatas nostris typis meliores reddere conati sumus quibus absolutis tuoque nomini dicatis, polliciti sumus data copia alias quoque novem illis addere. Venit mi Francisce expectata dies illa in qua ex urbinata bibliotheca antiquissimum Aristophanis exemplar nacti sumus ibique inter alias *Λυσιστράτην καὶ Θεσμοφοριαζούσας*, id est Lysistratem et Cereri sacrificantes feminas non alias visas comedias invenimus hasque et tuo nomine cudere tibi dicare amicorum optime visum est. Nec te ignorare velim vir doctissime plus aliis truncatas, mutilatasque has esse comedias, quibus emendandis lynceis ut aiunt oculis opus fuisse non dubites, quamobrem siquid in eis fortasse invenies, quod tuas plus aequo purgatissimas ledat, laceretque aures non nobis, nostraeque erga te amicitiae ac potius observantiae, sed exemplarium penuriae tribuas atque raritati concedas, vale nostri nostrarumque lucubrationum non immemor. Florentiae X. ianuarii MDXV.

Am Schlusse des Buches auf der letzten Seite steht folgendes Nachwort.

Bernardus iunta lectori. S.

Habes candide lector nusquam hactenus impressas binas Aristophanis comoedias. Sacrificantes feminas, atticamque Lysistraten. quas ex codice adeo vetusto excerpimus ut altera interdum dictionis pars ibi desideretur. siquid igitur in illis quod tibi molestum sit invenies quia *ἀπαραλλάκτως* cudere volumus, id evenisse scias. Vale.

His summa manus imposita est, quinto Kl'. Februarii M.D.XV. Leonis Papae nostri anno tertio.

Als ich in den Jahren 1866 und 67 in Italien war, habe ich natürlich in Rom nach jenem codex urbinas, welcher der ersten iuntina der beiden Stücke zu Grunde liegt, eifrig gesucht, aber vergebens. Ebenso vergeblich war meine Mühe auf den übrigen italienischen Bibliotheken. Ausser dem Ravennas habe ich in Italien keine Handschrift der Thesmophoriazusen gefunden.

Hingegen fielen mir, während ich den Ravennas collationirte, gerade in jenen beiden Stücken, der Lysistrata und den Thesmophoriazusen, eine Reihe von Strichen und ara-

bischen Ziffern auf, welche mit viel blasserer Tinte als der Text geschrieben waren und in regelmässigen Zwischenräumen wiederkehrten, so dass man nicht daran zweifeln konnte, dass sie mit einer ganz bestimmten Absicht gemacht waren. Diese Absicht vermochte ich damals nicht zu finden, und es blieb mir Nichts übrig, als jene Striche und Ziffern in meinem Collations-Exemplare zu verzeichnen.

Nach Hause zurückgekehrt fand ich bei der Zusammenstellung meiner Collationen zu jenen beiden Stücken, dass der Ravennas (R) und die Juntina (Junt.) in der auffälligsten Weise übereinstimmten, in noch viel höherem Grade, als man es nach der vorhandenen Collation von R vermuthen konnte, obwohl auch nach derselben die Uebereinstimmung an einer sehr grossen Zahl von Stellen so in die Augen fällt, dass Enger in der praefatio zur *Lysistrata* p. X sagt: *Ex his (Augustano et Urbinato Iuntinae) libris iam etiam de Ravennate coniecturam facere licet. Omnes enim tres illi codices eodem ex fonte manarunt e. c.* Indem ich nun diese Beobachtung mit jenen räthselhaften Strichen und Ziffern zusammenhielt, kam ich auf die Vermuthung, dieselben möchten sich auf die Seitenzahlen der Juntina beziehen und Zeichen für den Setzer darstellen, so dass also jener codex urbinas der iuntina kein anderer wäre, als eben der Ravennas selbst.

Weil ich nun augenblicklich kein Exemplar der Juntina zur Hand hatte, so schrieb ich an meinen Freund Schöll, der damals in Ravenna war, er möchte doch einmal dort auf der Bibliothek, welche ein Exemplar der Juntina besitzt, nachsehen, ob jene Striche und Ziffern mit den Seitenzahlen der Juntina vom J. 1516 stimmten. Er antwortete mir, dass meine Vermuthung evident richtig sei, und dass die Ziffern auf die Quaternionenseiten der Juntina gingen. Dieses habe ich denn auch, als ich in München durch die freundliche Zuvorkommenheit des Bibliothekars Professor C. Halm ein Exemplar der Juntina erhalten hatte, durchaus bestätigt gefunden. Der Codex Urbinas der Juntina ist kein anderer, als eben der Ravennas selbst. Zum Beweise der Identität aber wirken noch manche andere Gründe entscheidend

mit, so dass es mir geeignet schien, die Sache zum Gegenstande dieser Abhandlung zu machen.

Um zunächst nun jene Zeichen selbst vollständig anzuführen, so steht in der *Lysistrata* nach Vers 16 im *Ravennas*: 8 —, es ist dieses die 8. Seite des Quaternio d der Juntina, nach v. 170 in R: 14 — in Junt.: quat. d 14, v. 248 in R — q. e in Junt. quat. e 1, v. 297 in R — 3 in Junt. e 3, v. 321 R — 4 Junt. e 4, v. 467 R — 10 Junt. e 10, v. 492 R — 11 Junt. e 11, v. 515 R — 12 Junt. e 12, v. 565 R — 14 Junt. e 14, v. 589 R — 15 Junt. e 15, v. 614 R — 16 Junt. e 16, v. 640 R — Junt. f 1, v. 665 R — Junt. f 2, v. 690 R — 3 Junt. f 3, v. 824 R 8 Junt. f 8, v. 848 R — 9 Junt. f 9, v. 873 R — 10 Junt. f 10, v. 899 R — 11 Junt. f 11, v. 926 R — 12 Junt. f 12, v. 952 R — 13 Junt. f 13, v. 978 R 14 Junt. f 14, v. 1004 R — 15 Junt. f 15, v. 1029 R — 16 Junt. f 16, v. 1055 R — q Junt. g 1, v. 1076 R — 2 Junt. g 2, v. 1101 R — 3 Junt. g 3, v. 1126 R — 4 Junt. g 4, v. 1152 R — 5 Junt. g 5, v. 1178 R — 6 Junt. g 6, v. 1204 R 7 Junt. g 7, v. 1230 R — 8 Junt. g 8, v. 1258 R — 9 Junt. g 9, v. 1282 R — 10 Junt. g 10.

In den *Thesmophoriazusen*:

Nach v. 150 R — 11 Junt. a 11, v. 178 R — 12 Junt. a 12, v. 231 R — 14 Junt. a 14, v. 258 R — Junt. a 15, v. 284 R 16 — Junt. a 16, v. 311 R — Junt. b 1, v. 363 R — Junt. b 3, v. 388 R — Junt. b 4, v. 414 R — Junt. b 5, v. 440 R — Junt. b 6, v. 491 R — Junt. b 7, v. 543 R — Junt. b 9, v. 592 R 12 Junt. b 12, v. 618 R — 13 Junt. b 13, v. 644 R — 14 Junt. b. 14, v. 670 R — 15 Junt. b 15, v. 695 R 16 — Junt. b 16, v. 721 R — Junt. c 1, v. 747 R — 2 Junt. c 2, v. 773 R — 3 Junt. c 3, v. 795 R — 4 Junt c 4, v. 812 R — 5 Junt. c 5, v. 837 R — 6 Junt. c 6, v. 864 R — Junt. c 7, v. 888 R — Junt. c 8, v. 914 R — 9 Junt. c 9, v. 938 R — 10 Junt. c 10, v. 964 R — 11 Junt. c 11, v. 989 R — 12 Junt. c 12, v. 1014 R — 13 Junt. c 13, v. 1040 R — 14 Junt. c 14, v. 1066 R — 15 Junt. c 15, v. 1090 R — 16 Junt. c 16, v. 1167

R — 3 Junt. d 3, v. 1191 R — 4 Junt. d 4, v. 1216 R — 5 Junt. d 5.

Die Ziffern reichen von 1—16. Es ist ja klar, dass durch die Buchstaben in R z. B. nach v. 248 in der *Lysistrata* die einzelnen Quaternionen der Juntina bezeichnet sind. Diese Buchstaben aber sind, als für den vorliegenden Zweck in der That überflüssig, meistens weggelassen. Die arabischen Ziffern bezeichnen aber die Seiten der einzelnen Quaternionen. Es sind dieses Zeichen, durch welche derjenige, welcher den Druck der Juntina leitete, dem Setzer die Anzahl der Verse für die einzelnen Seiten bezeichnet hat. Mit derselben blassen Tinte nun sind in dem am Ende des codex befindlichen Verzeichnisse (ein anderes findet sich vorn auf dem ersten Blatte) eben diese beiden Stücke, die *Thesmophoriazusen* und die *Lysistrata*, durch zur Seite angebrachte Striche bezeichnet.

Die Beschreibung, welche Junta in dem Nachworte zu den beiden Stücken von seinem codex urbinas macht, passt vollständig auf den Ravennas. In demselben sind in der That die ersten Blätter (Anfang des *Plutus*) so abgerieben, dass häufig ein Theil des Verses wirklich ganz verschwunden ist.

In dem Texte der beiden Stücke, mit denen sich diese Abhandlung beschäftigt, unterscheiden sich deutlich die Handschriften dreier Correctoren: 1) An manchen Stellen hat die erste Hand (I m.), d. h. die Hand desjenigen, der in diesem Codex den Text geschrieben hat, corrigirt. 2) Noch zahlreicher sind die Correcturen von der Hand, welche am Rande die Scholien zugeschrieben hat (schol. m.). Diese Hand ist ersichtlich verschieden von der, welche den Text geschrieben hat, aber nicht viel später. Dann 3) findet sich die Hand eines viel späteren Correctors (2 m.). Ich habe mir dieselbe in den Bemerkungen, welche ich mir vor dem Codex selbst in Ravenna über die verschiedenen Correctoren des Textes gemacht habe, als dem 15. oder 16. Jahrhundert angehörig bezeichnet, und damit stimmt auch die Ansicht Schölls, dem ich die Bemerkung verdanke, dass dieser Corrector Niemand anders ist, als jener in der citirten Vorrede zur Juntina genannte

Euphrosynus Boninus, von dem sich erweisen lasse, dass er den Druck des Aristophanes für Junta geleitet habe. Diese Handschrift nun, welche sich nur in der *Lysistrata* und den *Thesmophoriazusen* findet, ist viel kleiner und mit einer viel blässeren Tinte geschrieben, so dass sich die *Correcturen* dieser Hand auf den ersten Blick unterscheiden.

Der *Augustanus* (Aug.), eine Münchener Handschrift aus dem 15. Jahrhundert, welche nur die *Lysistrata* und die *Thesmophoriazusen* enthält, ist aus dem *Ravennas direct* abgeschrieben, wie schon Enger gesehen hat, praefat. de *Lysistrata*: p. X: *Augustanusque imprimis non nisi calami erroribus a Ravennate differt, ceterum ita consentit, ut descriptus ex eo possit videri.* Und noch bestimmter im *rhein. Museum für Philologie. Neue Folge. Zweiter Jahrgang S. 245*: Wir haben uns schon öfter darauf berufen, und es auch in dem Programm des *Oppler Gymnasiums* von 1840 de *histrionum Aristophanis Thesmophoriazusionum* numero S. 5 zu erweisen gesucht, dass die *Augsburger Handschrift* nichts weiter als eine Abschrift des *Ravennas* ist.

Da nun der *Augustanus* im 15. Jahrhundert geschrieben ist, die *Correcturen* des *Boninus* aber in das Jahr 1515 — 16 fallen, also erst in die Zeit, nachdem der *Augustanus* dem *Ravennas* entnommen war, so wird es nicht überflüssig sein, gerade in diesem Punkte das Verhältniss der beiden Handschriften zu beachten. Ich will daher bei der Aufzählung der *Correcturen* des *Boninus* (2 m.) neben den Lesarten der *Juntina* auch die des *Augustanus* nach einer von mir mit steter Berücksichtigung der Angaben Engers neu gemachten *Collation* in Klammer beifügen. Man wird finden, dass bezeichnende Verbesserungen dem *Augustanus* fremd sind. Natürlich sind nichtssagende *Correcturen* z. B. Zusetzung von ausgelassenen *Accenten*, Verbesserung offener Schreiblehler, Zufügung einer durch Versehen ausgefallenen Personenbezeichnung u. s. w. oft beiden Handschriften gemeinsam, aber diese besagen selbstverständlich Nichts. Bezeichnend sind dagegen solche Stellen, wie I) In der Personenbezeichnung: *Thesmophoriazusae* a) Zu Anfang des Verses: vss. 23, 66, 75, 154, 159, 168, 206, 232, 246, 260, 263, 264,

265, 273, 274, 275, 871, 887, 943, 945, 1008, 1058, 1059, 1064, 1076, 1126, 1127, 1170, 1184, 1188. b) In der Mitte des Verses: 95, 216, 552, 1179, 1183, 1187, 1191. Lysistrata a) 148, 149, 168, 206, 207, 350, 352, 435, 438, 462, 501, 506, 530, 648, 658, 662, 711, 758, 825, 831, 835, 893, 894, 908, 1002, 1031, 1097, 1137, 1149, 1165, 1172, 1188. b) 12, 59, 63, 194, 530, 924, 930, 1181, 1187. II) Correcturen im Texte selbst: Thesmophoriazusae vss. 443, 909, 1191. Lysistrata 162, 183, 518, 530, 1015, 1105, 1187.

Für die Correcturen in den Personenbezeichnungen ist noch zu bemerken: Die erste Hand bezeichnete das Eintreten einer neuen Person gewöhnlich nur: vor dem Verse durch einen Strich (—) und in der Mitte des Verses durch zwei Punkte (:). Der Corrector 2 hat nun die Buchstaben, welche die neue Person bezeichnen, theils neben das von der ersten Hand gemachte Zeichen gesetzt, theils als Correctur auf das Zeichen selbst geschrieben. In den meisten Fällen aber kann man jenes Zeichen von m. I noch ganz deutlich erkennen. An vielen Stellen hat die Hand der Scholien (m. schol.) schon für jene Zeichen der ersten Hand eine Personenbezeichnung in Buchstaben gesetzt. Da dieselben aber oft mit für den Druck unbrauchbaren Abkürzungen geschrieben waren, so hat m. 2 diese Bezeichnungen von der Hand der Scholien theils durch kleine Aenderungen corrigirt und die übrigen Buchstaben überfahren, theils radirt und ihre auf den Druck berechnete Bezeichnung auf die Rasur geschrieben.

Die Correcturen nun, welche sich von m. 2 im Ravennas finden, sind folgende: I) In der Personenbezeichnung und zwar a) zu Anfang des Verses: Thesmophoriazusae vs. 5 — I m.  $\epsilon\upsilon$  schol. m. überzogen von 2 m. R  $E\upsilon$  Junt. ( $\epsilon\upsilon$  Aug.), 8 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R  $M\nu$ . Junt. (— Aug.), 9 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R  $M\nu$ . Junt. (— Aug.), 13 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R  $M\nu$ . Junt. (— Aug.), 19 om. I m.  $\mu\nu\eta$  schol. m.  $\mu\nu$ . 2 m. überziehend R  $M\nu$ . Junt. ( $\mu\nu\eta$  Aug.), 22 — I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R  $E\upsilon$ . Junt. (— Aug.), 23  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R  $E\upsilon$ . Junt. (om. Aug.), 26 — I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m.  $E\upsilon$ . Junt. (om. Aug.), 28 om. I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R  $E\upsilon$ . Junt. (— Aug.), 32 om. I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R  $E\upsilon$ . Junt.



(— Aug.), 34  $\mu\nu$ . 2 m. in rasura R *Mv*. Junt. (om. Aug.), 39  
 — I m.  $\Theta\epsilon\rho\acute{\alpha}$  <sup>$\pi$</sup>  schol. m. überzogen von 2 m. R  $\Theta\epsilon$ . Junt.  
 ( $\Theta\epsilon\rho\acute{\alpha}$  <sup>$\pi\omega\nu$</sup>  Aug.), 64 — I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.),  
 66 — I m.  $\Theta\epsilon$ . 2 m. R  $\Theta\epsilon$ . Junt. (— Aug.), 70 om. I m.  
 $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 71 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R  
*Mv*. Junt. (— Aug.), 72 — I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R *E\upsilon*. Junt.  
 (— Aug.), 75 — I m. del. 2 m. R *Mv*. Junt. (sic) (— Aug.),  
 76 — I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.), 78 — I m.  $\epsilon\upsilon$ .  
 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.), 81 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt.  
 (— Aug.), 85 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 86  
 — I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.), 88 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m.  
 R *Mv*. Junt. (— Aug.), 90 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt.  
 (— Aug.), 92 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 95  
 — I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.), 96 — I m.  $\mu\nu$ .  
 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 97 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*.  
 Junt. (om. Aug.), 99 — I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.),  
 100 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 116 — I m.  
 $\chi\omicron$ . 2 m. R *Xo*. Junt. (— Aug.), 120 — I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R  
*A\gamma*. Junt. (— Aug.), 153 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt.  
 (— Aug.), 154 om. I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R *A\gamma*. Junt. (om. Aug.),  
 157 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 159 om. I m.  
 $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R *A\gamma*. Junt. (om. Aug.), 168 om. I m.  $\mu\nu$ . 2 m.  
 R *Mv*. Junt. (om. Aug.), 173  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. in rasura R *A\gamma*.  
 Junt. (— Aug.), 175 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt.  
 (— Aug.), 177 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.),  
 181 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 183 — I m.  
 $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R *A\gamma*. Junt. (— Aug.), 184 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R  
*Mv*. Junt. (— Aug.), 188 om. I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R *A\gamma*. Junt.  
 (— Aug.), 189 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.),  
 193 — I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R *A\gamma*. Junt. (— Aug.), 195 — I m.  
 $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.), 206 om. I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R  
*E\upsilon*. Junt. (om. Aug.) 209 — I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R *A\gamma*. Junt.  
 (— Aug.), 211  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. in rasura R *E\upsilon*. Junt. ( $\epsilon\upsilon$ <sup>o</sup> Aug.),  
 213 — I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.), 218 — I m.  $\epsilon\upsilon$ .  
 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.), 222 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*.  
 Junt. (— Aug.), 224 — I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.),  
 228 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 230 — I m.

*εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (— Aug.), 231 — I m. *μν.* 2 m. R *Μν.* Junt. (— Aug.), 232 — I m. delevit 2 m. R om. Junt. (— Aug.), 233 — I m. *εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (— Aug.), 235 — I m. *εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (— Aug.), 236 — I m. *εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (— Aug.), 237 — I m. *μν.* 2 m. R *Μν.* Junt. (— Aug.), 238 — I m. *εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (— Aug.), 240 — I m. *μν.* 2 m. R *Μν.* Junt. (— Aug.), 243 — I m. *εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (— Aug.), 246 — I m. delevit 2 m. R omisit Junt. (— Aug.), 247 — I m. *εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (— Aug.), 248 — I m. *μν.* 2 m. R *Μν.* Junt. (— Aug.), 252 — I m. *ἀγ.* 2 m. R *Αγ.* Junt. (— Aug.), 253 — I m. *ἀγ.* 2 m. R *Αγ.* Junt. (— Aug.), 254 — I m. *εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (— Aug.), 255 — I m. *ἀγ.* 2 m. R *Αγ.* Junt. (— Aug.), 256 — I m. *μν.* 2 m. R *Μν.* Junt. (— Aug.), 259 — I m. *εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (— Aug.), 260 om. I m. *μν.* 2 m. R *Μν.* Junt. (om. Aug.), 262 — I m. *εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (— Aug.), 263 om. I m. *μν.* 2 m. R *Μν.* Junt. (om. Aug.), 264 — I m. del. 2 m. R om. Junt. (— Aug.), 265 om. I m. *μν.* 2 m. R *Μν.* Junt. (om. Aug.), 269 — I m. *εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (— Aug.), 272 om. I m. *εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (om. Aug.), 273 — I m. del. 2 m. R om. Junt. (— Aug.), 274 — I m. del. 2 m. R om. Junt. (— Aug.), 275 om. I m. *μν.* 2 m. R *Μν.* Junt. (om. Aug.), 277 — I m. *εὐ.* 2 m. R *Εὐ.* Junt. (— Aug.), 295 *κῆρουξ*  
2 m. in rasura R *Κῆ* Junt. (*κῆ*<sup>ρουξ</sup> [compendiose pictum est *ρουξ*] Aug.), 380 *γυνή τις* 2 m. in rasura R *γυνή τις* Junt. (*γυνή τις* Aug.), 443 — I m. *ἑτέρα γυνή* 2 m. R *Ἐτέρα γυνή* Junt. (*ἑτέρα γυνή* Aug.), 466 *κηδ.* *εὐ.* 2 m. in rasura R *Κηδ.* Junt. (*κῆ*<sup>δ</sup> *εὐ*<sup>ριπ</sup> Aug.) 544 — I m. *γυνή* 2 m. R *Γυ.* Junt. (— Aug.), 549 — I m. *κη.* 2 m. R *Κη.* Junt. (— Aug.), 551 om. I m. *γυνή* 2 m. R *Γυ.* Junt. (— Aug.), 554 — I m. *γυνή* 2 m. R *Γυ.* Junt. (— Aug.), 555 — I m. *κη.* 2 m. R *Κη.* Junt. (— Aug.), 558 *κη.* 2 m. R *Κη.* Junt. (— Aug.), 560 — I m. *κη.* 2 m. R *Κη.* Junt. (— Aug.), 566 — I m. *γυνή* 2 m. R *Γυ.* Junt. (— Aug.), 568 *γυ.* 2 m. R *Γυ.* Junt. (— Aug.), 569 — I m. *κη.* 2 m. R *Κη.* Junt. (— Aug.), 582 *χο.* 2 m. in rasura R *Χο.* Junt. (*Χορ* Aug.), 584 *κλ.*

2 m. in rasura R *Kλ*. Junt. (<sup>σθ</sup>*κλεί* Aug.), 586 — I m. *γο*.  
 2 m. R *Xo*. Junt. (— Aug.) 587 om. I m. *κλ*. 2 m. R *Kλ*.  
 Junt. (— Aug.), 589 — I m. *γο*. 2 m. R *Xo*. Junt. (— Aug.),  
 590 — I m. *κλ*. 2 m. R *Kλ*. Junt. (— Aug.), 604 — I m.  
*κλ*. 2 m. R *Kλ*. Junt. (— Aug.), 608 — ipsa I m. delevit  
*κλ*. 2 m. R *Kλ*. Junt. (— Aug.), 710 *γν*. 2 m. R *Γν*. Junt.  
 (— Aug.), 739 — I m. *γν*. 2 m. R *Γν*. Junt. (— Aug.),  
 743 — I m. *γν*. 2 m. R *Γν*. Junt. (— Aug.), 746 — I m.  
*γν*. 2 m. R *Γν*. Junt. (— Aug.), 751 — I m. *γν*. 2 m. R  
*Γν*. Junt. (om. Aug.), 858 — I m. *γν*. 2 m. R *Γν*. Junt. (—  
 Aug.), 859 — I m. *μν*. 2 m. R *Mν*. Junt. (— Aug.), 862  
 om. I m. *μν*. 2 m. R *Mν*. Junt. (— Aug.), 864 — schol. m.  
*μν*. 2 m. R *Mν*. Junt. (— Aug.), 866 — I m. *μν*. 2 m. R  
*Mν*. Junt. (— Aug.), 871 <sup>π</sup>*εὐρι* schol. m. ὡς περσεὺς adiecit  
 2 m. R *Εὐρ*. ὡς περσεὺς Junt. (<sup>π</sup>*εὐρι* Aug.), 874 — I m. *μν*.  
 2 m. R *Mν*. Junt. (— Aug.), 875 — I m. *γν*. 2 m. R *Γν*.  
 Junt. (— Aug.), 881 — schol. m. *εὐ*. 2 m. R *Εὐ*. Junt.  
 (— Aug.), 887 om. I m. *γν*. 2 m. R *Γν*. Junt. (om. Aug.),  
 897 — I m. *μν*. 2 m. R *Mν*. Junt. (— Aug.), 898 — I m.  
*γν*. 2 m. R *Γν*. Junt. (— Aug.), 903 — I m. *μν*. 2 m. R  
*Mν*. Junt. (— Aug.), 904 — I m. *εὐ*. 2 m. R *Εὐ*. Junt.  
 (— Aug.), 906 — I m. *μν*. 2 m. R *Mν*. Junt. (— Aug.),  
 907 *εὐ*. 2 m. in rasura R *Εὐ*. Junt. (— Aug.), 908 *μν*. 2 m.  
 in rasura R *Mν*. Junt. (— Aug.), 909 — I m. *εὐ*. 2 m. R  
*Εὐ*. Junt. (— Aug.), 910 — I m. *μν*. 2 m. R *Mν*. Junt.  
 (— Aug.), 911 — I m. *εὐ*. 2 m. R *Εὐ*. Junt. (— Aug.), 912  
 — I m. *μν*. 2 m. R *Mν*. Junt. (— Aug.), 920 — I m. *γν*. 2  
 m. R *Γν*. Junt. (— Aug.), 928 — I m. *γν*. 2 m. R *Γν*.  
 Junt. (— Aug.), 935 — I m. del. 2 m. R om. Junt.  
 (— Aug.), 940 — I m. *μν*. 2 m. R om. Junt. (sic) (— Aug.),  
 943 om. I m. *πρ*. 2 m. R *Πρ*. Junt. (om. Aug.), 945 om.  
 I m. *μν*. 2 m. R *Mν*. Junt. (om. Aug.), 1003 — I m. *μν*.  
 2 m. R *Mν*. Junt. (— Aug.), 1004 — I m. *μν*. 2 m. R  
*Mν*. Junt. (— Aug.), 1008 om. I m. *μν*. 2 m. R *Mν*. Junt.  
 (om. Aug.), 1058 om. I m. *μν*. 2 m. R *Mν*. Junt. (om. Aug.),  
 1059 om. I m. *ήχ*. 2 m. R *Ηχ*. Junt. (om. Aug.), 1064  
 om. I m. *ήχ*. 2 m. R *Ηχ*. Junt. (om. Aug.), 1065 ὁ μνησί-

*λοχος* ὡς ἀνδρομέδα schol. m. *μν.* 2 m. (cfr. 5, 19 e. c.)  
 R *Mv.* Junt. (*μνῆ*<sup>σ</sup> ἀνδρ<sup>μδ</sup> Aug.), 1070 — I m. *μν.* 2 m.  
 R *Mv.* Junt. (— Aug.), 1072 — I m. *μν.* 2 m. R om. Junt.  
 (sic. Druckfehler) (— Aug.), 1073 — I m. *μν.* 2 m. R *Mv.*  
 Junt. (— Aug.), 1074 om. I m. *ηχ.* 2 m. R *Hχ.* Junt. (— Aug.),  
 1075 — I m. *μν.* 2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.), 1076 — I  
 m. del. 2 m. R om. Junt. (om. Aug. sic), 1077 — I m. *μν.*  
 2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.), 1079 — I m. *μν.* 2 m. R *Mv.*  
 Junt. (— Aug.); 1080 — I m. *μν.* 2 m. R *Mv.* Junt.  
 (— Aug.), 1081 — I m. *μν.* 2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.),  
 1085 — I m. *σκ.* 2 m. R *Σκ.* Junt. (*σκύ*<sup>ρ</sup> Aug.) 1086 — I  
 m. *σκ.* 2 m. R *Σκ.* Junt. (— Aug.), 1087 — I m. *σκ.* 2 m.  
 R *Σκ.* Junt. (— Aug.), 1088 — I m. *σκ.* 2 m. R *Σκ.* Junt.  
 (— Aug.) 1090 — I m. *σκ.* 2 m. R *Σκ.* Junt. (— Aug.),  
 1091 — I m. *ηχ.* 2 m. R *Hχ.* Junt. (— Aug.), 1092 — I  
 m. *σκ.* 2 m. R *Σκ.* Junt. (— Aug.), 1093 — I m. del. 2 m.  
 R om. Junt. (om. Aug.), 1095 — I m. del. 2 m. R om. Junt.  
 (— Aug.), 1096 — I m. *σκ.* 2 m. R *Σκ.* Junt. (— Aug.),  
 1104 εῦ. 2 m. R *Εῦ.* Junt. (— Aug.), 1105 — I m. εῦ.  
 2 m. R *Εῦ.* Junt. (— Aug.), 1111 — I m. *σκ.* 2 m. R  
*Σκ.* Junt. (— Aug.), 1116 εῦ. 2 m. sed erasum R om.  
 Junt. (— sed deletum Aug. sic), 1121 — I m. εῦ. 2 m. R  
*Εῦ.* Junt. (— Aug.), 1125 — I m. *σκ.* 2 m. R *Εῦ.* Junt.  
 (sic) (— Aug.), 1126 om. I m. εῦ. 2 m. R *Εῦ.* Junt. (om.  
 Aug.), 1127 *σκ.* 2 m. R *Σκ.* Junt. (om. Aug.), 1128 — I m.  
*μν.* 2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.), 1165 — I m. εῦ. 2 m. R  
*Εῦ.* Junt. (*εῦρί*<sup>π</sup> Aug.), 1170 om. I m. *χο.* 2 m. R *Χο.* Junt.  
 (om. Aug.), 1172 — I m. εῦ. 2 m. R *Εῦ.* Junt. (— Aug.),  
 1184 — I m. del. 2 m. R om. Junt. (— Aug.); 1186 — I  
 m. εῦ. 2 m. R *Εῦ.* Junt. (— Aug.); 1187 — I m. *σκ.* 2 m.  
 R *Σκ.* Junt. (om. Aug.), 1188 om. I m. *σκ.* 2 m. R *Σκ.*  
 Junt. (om. Aug.), 1189 — I m. *γν.* 2 m. R *Γν.* Junt. (—  
 Aug.), 1191 — I m. εῦ. 2 m. R *Εῦ.* Junt. (om. Aug.), 1194  
 — I m. del. 2 m. R om. Junt. (— sed deletum Aug.), 1195  
 — I m. del. 2 m. R om. Junt. (om. Aug.), 1196 — I m.  
*σκ.* 2 m. R *Σκ.* Junt. (— Aug.), 1197 — I m. *σκ.* 2 m. R  
*Σκ.* Junt. (— Aug.), 1201 — I m. *σκ.* 2 m. R *Σκ.* Junt.

(— Aug.), 1202 — I m. εὐ. 2 m. R. Εὐ. Junt. (— Aug.),  
 1204 — I m. del. 2 m. R. Εὐ. Junt. (— Aug.), 1218 — I m.  
 σκ. 2 m, R. Σκ. Junt. (σκύ<sup>9</sup> Aug.), 1219 — I m. σκ. 2 m. R.  
 Σκ. Junt. (om. Aug.), 1220 — I m. σκ. 2 m. R. Σκ. Junt.  
 (— Aug.), 1221 — I m. del. 2 m. R. om. Junt. (om. Aug.),  
 1222 — I m. σκ. 2 m. R. Σκ. Junt. (— Aug.), 1223 — I m.  
 χο. 2 m. R. Χο. Junt. (— Aug.), 1225 — I m. σκ. 2 m. R.  
 Σκ. Junt. (om. Aug.), 1226 — I m. χο. 2 m. R. Χο. Junt.  
 (— Aug.).

Lysistrata:

vs. 13 om. I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt. (om. Aug.), 24  
 om. I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt. (λνσι<sup>στρο</sup> Aug.), 25 — I m. λν.  
 2 m. R. Λν. Junt. (λνσί<sup>στρο</sup> Aug.), 28. — I m. κα. 2 m. R. Κα.  
 Junt. (καλο<sup>νικ</sup> Aug.), 29 — I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt. (λνσι<sup>στρο</sup>  
 Aug.), 31 — I m. κα. 2 m. R. Κα. Junt. (καλό<sup>ν</sup> Aug.), 32 —  
 I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt. (λνσί<sup>στρο</sup> Aug.), 34 — I m. κα. 2 m.  
 R. Κα. Junt. (καλονί<sup>ν</sup> Aug.), 35 — I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt.  
 (λνσί<sup>στρο</sup> Aug.), 36 — I m. κα. 2 m. R. Κα. Junt. (καλονί<sup>ν</sup> Aug.),  
 37 — I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt. (λνσιστρ<sup>ατ</sup> Aug.), 42 — I m.  
 κα. 2 m. R. Κα. Junt. (καλονί<sup>ν</sup> Aug.), 46 — I m. λν. 2 m.  
 R. Λν. Junt. (λνσιστρ<sup>ατ</sup> Aug.), 49 — I m. κα. 2 m. R. Κα.  
 Junt. (καλ. Aug.), 51 — I m. κα. 2 m. R. Κα. Junt. (καλ.  
 Aug.), 52 — I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt. (λν. Aug.), 53 —  
 I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt. (λνσ. Aug.), 54 — I m. λν. 2 m.  
 in rasura R. Λν. Junt. (λνσ. Aug.), 55 — I m. κα. 2 m. R.  
 Κα. Junt. (καλ. Aug.), 56 — I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt. (λνσ.  
 Aug.), 61 — I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt. (καλ. Aug.), 72 —  
 I m. μν. 2 m. R. Μν. Junt. (μν. Aug.), 78 — I m. λν. 2 m.  
 R. Λν. Junt. (λν. Aug.), 83 — I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt.  
 (— Aug.), 86 — I m. λα. 2 m. R. Λα. Junt. (— Aug.), 90  
 — I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt. (— Aug.), 93 — I m. λα.  
 2 m. R. Λα. Junt. (— Aug.), 96 — I m. μν. 2 m. R.  
 Μν. Junt. (— Aug.) 97 — I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt.  
 (— Aug.) 99 — I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt. (— Aug.), 102  
 — I m. λν. 2 m. R. Λν. Junt. (— Aug.) 104 — I m. μν.

2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.), 105 — I m. *λα.* 2 m. R *Αα.*  
 Junt. (— Aug.), 107 — I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.),  
 115 — I m. *κα.* 2 m. R *Κα.* Junt. (— Aug.), 117 — I m.  
*λα.* 2 m. R *Αα.* Junt. (— Aug.), 119 — I m. *λν.* 2 m. R  
*Αν.* Junt. (— Aug.), 123 — I m. *κα.* 2 m. R *Κα.* Junt.  
 (— Aug.), 124 — I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.),  
 130 — I m. *κα.* 2 m. R *Κα.* Junt. (— Aug.), 131 — I m. *λν.*  
 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.), 133 — I m. *κα.* 2 m. R. *Κα.*  
 Junt. (— Aug.), 136 — I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.),  
 137 — I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.), 145 — I m.  
*λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.), 146 — I m. *κα.* 2 m. R  
*Κα.* Junt. (— Aug.), 148 om. I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt.  
 (om. Aug.), 149 om. I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.),  
 157 — I m. *κα.* 2 m. R *Κα.* Junt. (— Aug.), 158 — I m.  
*λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.), 159 — I m. *κα.* 2 m. R  
*Κα.* Junt. (— Aug.), 162 — I m. *κα.* 2 m. R *Κα.* Junt.  
 (— Aug.), 167 *κα.* 2 m. R *Κα.* Junt. (— Aug.), 168 *λα.*  
 2 m. R *Αα.* Junt. (om. Aug.), 172 — I m. *λν.* 2 m. R *Αν.*  
 Junt. (— Aug.), 173 — I m. *λα.* 2 m. R *Αα.* Junt. (— Aug.),  
 175 — I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.), 180 — I m.  
*λα.* 2 m. R *Αα.* Junt. (— Aug.), 181 — I m. *λν.* 2 m. R  
*Αν.* Junt. (— Aug.), 183 — I m. *λα.* 2 m. R *Αα.* Junt.  
 (— Aug.), 184 — I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.), 191  
 — I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (om. Aug.), 193 — I m. *λν.*  
 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.), 198 — I m. *κα.* 2 m. R *Κα.*  
 Junt. (— Aug.), 200 — I m. *λν.* 2 m. in rasura R *Αν.* Junt.  
 (om. Aug.), 205 — I m. *κα.* 2 m. R *Κα.* Junt. (— Aug.),  
 206 *λα.* 2 m. R *Αα.* Junt. (om. Aug.), 207 *λν.* 2 m. R *Αν.*  
 Junt. (om. Aug.), 208 — I m. *κα.* 2 m. R *Κα.* Junt. (— Aug.),  
 209 — I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.), 213 — I m.  
*κα.* 2 m. R *Κα.* Junt. (— Aug.), 214 — I m. *λν.* 2 m. R  
*Αν.* Junt. (— Aug.), 215 — I m. *κα.* 2 m. R *Κα.* Junt.  
 (— Aug.), 217 — I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.),  
 218 *κα.* 2 m. R *Κα.* Junt. (— Aug.), 219 — I m. *λν.* 2 m.  
 R *Αν.* Junt. (— Aug.), 220 — I m. *κα.* 2 m. R *Κα.* Junt.  
 (— Aug.), 221 — I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.), 222  
 — I m. *κα.* 2 m. R *Κα.* Junt. (— Aug.), 223 — I m. *λν.*  
 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.), 224 — I m. *κα.* 2 m. R *Κα.*

Junt. (— Aug.), 225 — I m. λν. 2 m. R Av. Junt. (— Aug.),  
 226 — I m. κα. 2 m. R Ka. Junt. (— Aug.), 227 — I m.  
 λν. 2 m. R Av. Junt. (— Aug.), 228 — I m. κα. 2 m. R  
 Ka. Junt. (— Aug.), 229 — I m. λν. 2 m. R Av. Junt.  
 (— Aug.), 230 — I m. κα. 2 m. R Ka. Junt. (— Aug.),  
 231 — I m. λν. 2 m. R Av. Junt. (— Aug.), 232 — I m.  
 κα. 2 m. R Ka. Junt. (— Aug.), 233 — I m. λν. 2 m. R  
 Av. Junt. (— Aug.), 234 — I m. κα. 2 m. R Ka. Junt.  
 (— Aug.), 235 — I m. λν. 2 m. R Av. Junt. (— Aug.),  
 236 — I m. κα. 2 m. R Ka. Junt. (— Aug.), 237 — I m.  
 λν. 2 m. R om. Junt. (Druckfehler) (— Aug.), 238 λν. 2 m. R  
 Av. Junt. (— Aug.), 247 — I m. κα. 2 m. R Ka. Junt.  
 (— Aug.), 252 — I m. κα. 2 m. R Ka. Junt. (— Aug.),  
 254 <sup>o</sup>X <sup>Δ</sup>αν I m. Xo. ἀνδρῶν γερόντων 2 m. R Xo. ἀνδρῶν  
 γερόντων Junt. (<sup>o</sup>X. ἀνδρῶν Aug.), 286 Personae nota a I m.  
 scripta erasa est et superscriptum a 2 m. στυμμόδωρος R  
 supra lineam Στυμμόδωρος Junt. (στυμ<sup>μ</sup>. Aug.), 350 στρατυλ-  
 λίς a 2 m. in ras. est λλίς R supra lineam Στρατυλλίς Junt.  
 (στρατύλλα Aug.), 352 <sup>o</sup>X. <sup>Δ</sup>αν I m. γερόντων in rasura dua-  
 rum litterarum adiecit 2 m. R supra lineam Χορός ἀνδρῶν  
 γερόντων Junt. (<sup>o</sup>X. <sup>δ</sup>αν. βλ Aug.), 364 — I m. χο. 2 m. R  
 Xo. Junt. (— Aug.), 365 — I m. στρ. 2 m. R Στρ. Junt.  
 (— Aug.), 366 — I m. χο. 2 m. R (— Aug.), 367 — I m.  
 στρ. 2 m. R Στ. Junt. (— Aug.), 368 — I m. χο. 2 m. R  
 Xo. Junt. (— Aug.), 370 — I m. στρ. 2 m. R Στρ. Junt.  
 (— Aug.), 371 — I m. χο. 2 m. R Xo. Junt. (— Aug.), 372  
 — I m. στρ. 2 m. R Στρ. Junt. (— Aug.), 373 — I m. χο.  
 2 m. R Xo. Junt. (— Aug.), 374 — I m. στρ. 2 m. R Στρ.  
 Junt. (— Aug.), 375 — I m. χο. 2 m. R Xo. Junt. (— Aug.),  
 376 — I m. χο. 2 m. R Xo. Junt. (— Aug.), 377 — I m.  
 στρ. 2 m. R Στρ. Junt. (— Aug.), 378 — I m. χο. 2 m. R Xo.  
 Junt. (— Aug.), 379 — I m. χο. 2 m. R Xo. Junt. (— Aug.),  
 380 — I m. χο. 2 m. R Xo. Junt. (— Aug.), 381 — I m.  
 χο. 2 m. R Xo. Junt. (— Aug.), 382 — I m. χο. 2 m. R Xo.  
 Junt. (βλε<sup>π</sup> Aug.), 383 — I m. χο. 2 m. R Xo. Junt. (— Aug.),  
 384 — I m. στρ. 2 m. R Στρ. Junt. (— Aug.), 385 — I m.

*χο.* 2 m. R *Χο.* Junt. (— Aug.), 386 — I m. *στρ.* 2 m. R  
*Στρ.* Junt. (— Aug.), 387 *πρόβουλος* in ras. 2 m. R supra  
lineam *Πρόβουλος* Junt. (*πρόβου.* Aug.), 403 — I m. *πρ.*  
2 m. R *Πρ.* Junt. (— Aug.), 433 — I m. *ύπηρέτης* 2 m. R  
supra lineam *Υπηρέτης* Junt. (— Aug.), 435 om. I m. *λυ.*  
2 m. R *Λυ.* Junt. (om. Aug.), 437 om. I m. *ύπη.* 2 m. R  
*Υπ.* Junt. (— Aug.), 438 om. I m. *λυ.* 2 m. R *Λυ.* Junt.  
(om. Aug.), 441 — I m. *ύπη.* 2 m. R *Υπ.* Junt. (— Aug.),  
443 — I m. *στρα.* 2 m. R *Στρ.* Junt. (— Aug.), 445 om. I  
m. *ύπη.* 2 m. R *Υπ.* Junt. (— Aug.), 447 — I m. *στρα.*  
2 m. R *Στρ.* Junt. (— Aug.), 449 — I m. *ύπη.* 2 m. R *Υπ.*  
Junt. (— Aug.), 462 om. I m. *ύπη.* 2 m. R *Υπ.* Junt. (om.  
Aug.), 463 — I m. *λυ.* 2 m. R *Λυ.* Junt. (— Aug.), 489  
— I m. *π.* 2 m. R *Π.* Junt. (— Aug.), 493 — m. schol. *π.*  
2 m. R *Π.* Junt. (— Aug.), 494 — I m. *π.* 2 m. R *Π.* Junt.  
(— Aug.), 496 — I m. *π.* 2 m. R *Π.* Junt. (— Aug.), 497  
— I m. *λυ.* 2 m. R *Λ.* Junt. (— Aug.), 498 — I m. *λυ.* 2 m.  
R *Λ.* Junt. (— Aug.), 501 om. I m. *π.* 2 m. R *Λ.* Junt.  
(Correctur) (om. Aug.), 502 — I m. *π.* 2 m. in ras. R *Π.*  
Junt. (— Aug.), 503 — I m. *λυ.* 2 m. R *Λ.* Junt. (— Aug.),  
506 om. I m. *πρ.* 2 m. R *Π.* Junt. (om. Aug.), 507 *π.* scrip-  
pserat 2 m., sed delevit R om. Junt. (om. Aug.), 516 — I m.  
*π.* 2 m. R *Λ.* Junt. (Correctur) (— Aug.), 521 — I m. *πρ.*  
2 m. R *Π.* Junt. (— Aug.), 529 — I m. *πρ.* 2 m. R *Π.* Junt.  
(— Aug.), 530 om. I m. *λ.* 2 m. R om. Junt. (om. Aug.),  
648 *χ. γυ.* I m. *π.* 2 m. R *Πρ.* Junt. (om. Aug.), 658 *χ. γερ.*  
I m. *π.* 2 m. R *Πρ.* Junt. (om. Aug.), 662 *χ. γε.* 2 m. R *χ.*  
*γε.* Junt. (om. Aug.), 710 — I m. *άλλη γυνή* 2 m. R *Αλ. γυ.*  
Junt. (— Aug.), 711 om. I m. *λυ.* 2 m. R *Λυ.* Junt. (om.  
Aug.), 712 — I m. sed deletum *άλλη γυνή* 2 m. R *Αλ. γυ.*  
Junt. (— Aug.), 713 — I m. *λυ.* 2 m. R *Λυ.* Junt. (— Aug.),  
714 *άλλη γυ.* 2 m. R *Αλ. γυ.* Junt. (— Aug.), 715 *λυ.* 2 m.  
R *Λυ.* Junt. (— Aug.), 716 — I m. *άλλ. γυ.* 2 m. R *Αλ.*  
*γυ.* Junt. (— Aug.), 733 — I m. *λυ.* 2 m. R *Λυ.* Junt. (—  
Aug.), 740 — I m. *λυ.* 2 m. R *Λ.* Junt. (— Aug.), 744 —  
I m. *λυ.* 2 m. R *Λυ.* Junt. (— Aug.), 745 — I m. *λυ.* 2 m.  
R *Λυ.* Junt. (— Aug.), 749 — I m. *λυ.* 2 m. R *Λυ.* Junt.  
(— Aug.), 753 — I m. *λυ.* 2 m. R *Λυ.* Junt. (— Aug.),



756 — I m. λv. 2 m. R Av. Junt. (— Aug.), 758 αλλη — I m. γv adiecit 2 m. R Αλ. γv. Junt. ἄλλη — Aug.), 768 Personæ nota erasa est R. om. Junt. (ἄλλη Aug.), 769 — I m. ἄλλη 2 m. R Αλ. Junt. (— Aug.), 774 λv. 2 m. R Av. Junt. (— Aug.), 825 χο. γv. 2 m. R Xo. γv. Junt. (om. Aug.), 831 λv. 2 m. R Av. Junt. (om. Aug.), 835 — m. schol. γv. 2 m. R Γv. Junt. (om. Aug.), 839 — I m. λv. 2 m. R Av. Junt. (— Aug.), 842 — I m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (om. Aug.), 848 — schol. m. λv. 2 m. R Α. Junt. (— Aug.), 849 — I m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (— Aug.), 850 — I m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (— Aug.), 851 — I m. λv. 2 m. R Av. Junt. (— Aug.), 852 — I m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (— Aug.), 853 — I m. λv. 2 m. R Α. Junt. (— Aug.), 858 — I m. λv. 2 m. R Α. Junt. (— Aug.), 861 — I m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (— Aug.), 862 — I m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (— Aug.), 864 — I m. λv. 2 m. R Α. Junt. (— Aug.), 874 — I m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (— Aug.), 875 — I m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 876 — I m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (— Aug.), 880 κi. 2 m. R Κi. Junt. (— Aug.), 882 — I m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 884 — I m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 889 — schol. m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 891 — schol. m. λv. 2 m. R Av. Junt. (— Aug.), 893 κi. 2 m. R Κi. Junt. (om. Aug.), 894 — schol. m. delevit 2 m. R om. Junt. (— Aug.), 896 — I m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 900 — I m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 905 — I m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 906 — I m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (— Aug.), 907 — I m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 908 — I m. del. 2 m. R om. Junt. (— Aug.), 909 — schol. m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (om. Aug.), 912 — I m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 913 — I m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (— Aug.), 914 — I m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 915 — I m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (— Aug.), 916 — I m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 919 — I m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (— Aug.), 920 — schol. m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 922 κi. 2 m. in rasura R Κi. Junt. (— Aug.), 924 — I m. μv. 2 m. R Μv. Junt. (— Aug.), 927 — I m. κi. 2 m. R Κi. Junt. (om. Aug.),

928 — I m. κι. 2 m. R *Kι.* Junt. (— Aug.), 930 — I m. κι. 2 m. R *Kι.* Junt. (— Aug.), 931 — I m. μν. 2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.), 933 — I m. κι. 2 m. R *Kι.* Junt. (— Aug.), 934 — I m. κι. 2 m. R *Kι.* Junt. (— Aug.), 935 — I m. μν. 2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.), 936 — I m. κι. 2 m. R *Kι.* Junt. (— Aug.), 937 — I m. μν. 2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.), 938 — I m. μν. 2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.), 939 — I m. μν. 2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.), 940 — schol. m. κι. 2 m. R *Kι.* Junt. (— Aug.), 941 — I m. μν. 2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.), 942 — I m. κι. 2 m. R *Kι.* Junt. (— Aug.), 944 — I m. μν. 2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.), 945 — schol. m. κι. 2 m. R *Kι.* Junt. (om. Aug.), 946 — schol. m. κι. 2 m. R *Kι.* Junt. (— Aug.), 947 — I m. μν. 2 m. R *Mv.* Junt. (— Aug.), 971 — I m. χο. γε. 2 m. R *Xo. γε.* Junt. (— Aug.), 980 κῆρυξ (correctum ex κηρῦξ) λακε I m. in κῆρυξ λακεαιμονίων correxit 2 m. R *Kῆρυξ* Junt. (κῆρυξ λακεδαί<sup>μ</sup> Aug.), 983 — I m. κη. 2 m. R *Kη.* Junt. (κῆρυξ Aug.), 985 — I m. πρ. 2 m. R *Π.* Junt. (— Aug.), 986 — I m. κη. 2 m. R *K.* Junt. (— Aug.), 987 π. 2 m. R *Π.* Junt. (— Aug.), 990 — I m. κη. 2 m. R *K.* Junt. (— Aug.), 991 — I m. πρ. 2 m. R *Π.* Junt. (— Aug.), 993 — schol. m. π. 2 m. R *Π.* Junt. (— Aug.), 994 — I m. π. 2 m. sed utrumque erasum R om. Junt. (om. Aug.), 995 — I m. κη. 2 m. R *K.* Junt. (— Aug.), 997 — I m. π. 2 m. R *Π.* Junt. (— Aug.), 1002 π. 2 m. R *Π.* Junt. (om. Aug.), 1007 — I m. ὁ ἀθηναῖος πρὸς κήρυκα schol. m. superscriptum ἀθηναῖος 2 m. R *Αθηναῖος* supra lineam Junt. (— Aug.), 1013 — schol. m. χο. γν. 2 m. R *Xo. γν.* Junt. (om. Aug.), 1018 — I m. χο. ἀν. 2 m. R *Xo. ἀν.* Junt. (— Aug.), 1019 — I m. χο. γν. 2 m. R *Xo. γν.* Junt. (— Aug.), 1022 — I m. χο. ἀν. 2 m. R *χο. ἀν.* Junt. (— Aug.), 1024 — I m. χο. γν. 2 m. R *Xo. γν.* Junt. (— Aug.), 1027 — schol. m. χο. ἀν. 2 m. R *Xo. ἀν.* Junt. (— Aug.), 1030 — I m. χο. 2 m. R *X. γν.* Junt. (— Aug.), 1031 — schol. m. deletit 2 m. R om. Junt. (— Aug.), 1033 — schol. m. χ. γε. 2 m. R *X. γε.* Junt. (— Aug.), 1035 — I m. χο. γν. 2 m. R *Xo. γν.* Junt. (— Aug.), 1037 — schol. m. χο. γε. 2 m. R

X γε. Junt. (— Aug.), 1076 λακ<sup>ω</sup> I m. addidit νες 2 m. R. *Αάκωνες* supra lineam Junt. (λάκω<sup>ν</sup> Aug.), 1086 αθ<sup>ν</sup>η I m. αἶος addidit 2 m. R *Αθρηναῖος* Junt. (α<sup>ηναί</sup>θ Aug.), 1090 — schol. m. α<sup>θ</sup>θ. 2 m. R *Αθ*. Junt. (— Aug.), 1093 — schol. m. χο. γε. 2 m. R *Χο. γε.* Junt. (— Aug.), 1095 — I m. α<sup>θ</sup>θ. 2 m. R *Αθ*. Junt. (— Aug.), 1097 α<sup>θ</sup>θ. 2 m. R *Αθ*. Junt. (om. Aug.), 1098 — schol. m. λα. 2 m. R *Λα*. Junt. (— Aug.), 1100 — schol. m. α<sup>θ</sup>θ. 2 m. R *Αθ*. Junt. (— Aug.), 1105 — I m. λα. 2 m. R *Λα*. Junt. (— Aug.), 1106 α<sup>θ</sup>θ. adscripsit 2 m. delevit eadem et χο. γε. correxit R *Χο.* Junt. (— Aug.), 1136 — schol. m. α<sup>θ</sup>θ. 2 m. R *Αθ*. Junt. (— Aug.), 1137 λυ. 2 m. R *Λυ*. Junt. (om. Aug.), 1147 — schol. m. α<sup>θ</sup>θ. 2 m. R *Αθ*. Junt. (— Aug.), 1148 — schol. m. λα. 2 m. R *Λα*. Junt. (— Aug.), 1149 λυ. 2 m. R *Λυ*. Junt. (om. Aug.), 1162 — schol. m. λα. 2 m. R *Λα*. Junt. (— Aug.), 1165 α<sup>θ</sup>θ. 2 m. R *Αθ*. Junt. (om. Aug.), 1167 — schol. m. λυ. 2 m. R *Λυ*. Junt. (— Aug.), 1168 — schol. m. α<sup>θ</sup>θ. 2 m. R *Αθ*. Junt. (— Aug.), 1171 — schol. m. λα. 2 m. R *Λυ*. Junt. (Druckfehler) (— Aug.), 1172 λυ. 2 m. R *Λυ*. Junt. (om. Aug.), 1173 — schol. m. α<sup>θ</sup>θ. 2 m. R *Αθ*. Junt. (— Aug.), 1174 — schol. m. λα. 2 m. R *Λα*. Junt. (— Aug.), 1175 — schol. m. λυ. 2 m. R *Λυ*. Junt. (— Aug.), 1178 — schol. m. α<sup>θ</sup>θ. 2 m. R *Αθ*. Junt. (— Aug.), 1188 λα. 2 m. R *Λα*. Junt. (om. Aug.), 1188 b. X αν λυ I m. X αν illud delevit 2 m. R *Λυ*. Junt. (X αν<sup>δρ στ</sup> λυ<sup>ο δ</sup> Aug.), 1216 θερα. I m. πων addidit 2 m. R *θερά-πων* supra lineam Junt. (θερά<sup>πων</sup> Aug.), 1241 — I m. θε. 2 m. R *Θε*. Junt. (— Aug.).

b) In der Mitte des Verses, Thesmophoriazusae:

vs. 6 : I m. μν. 2 m. R *Μν*. Junt. (— Aug.), 7 : I m. εὐ. 2 m. R *Εὐ*. Junt. (— Aug.), 8 : I m. εὐ. 2 m. R *Εὐ*. Junt. (— Aug.), 12 : I m. εὐ. 2 m. R *Εὐ*. Junt. (— Aug.), 13 : I m. εὐ. 2 m. R *Εὐ*. Junt. (— Aug.), 22 : I m. μν. 2 m. R *Μν*. Junt. (— Aug.), 25 : I m. μν. 2 m. R. *Μν*. Junt. (— Aug.), 26 : I m. μν. 2 m. R *Μν*. Junt. (— Aug.), 27 : I m. μν. 2 m. R *Μν*.

Junt. (— Aug.), 28 : I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*. Junt. (— Aug.),  
 30 : I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*. Junt. (— Aug.), 33  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R.  
*E $\upsilon$* . Junt. (versus deest Aug.), 57 personae nota a 2 m. prae-  
 fixa erasa est R. *Mv*. Junt. (— Aug.), 70 : I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R. *E $\upsilon$* .  
 Junt. (— Aug.), 76 : I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*. Junt. (— Aug.), 84 :  
 I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R. *E $\upsilon$* . Junt. (spat. relict. est Aug.), 89 : I m.  
 $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R. *E $\upsilon$* . Junt. (— Aug.), 91 : I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R. *E $\upsilon$* .  
 Junt. (— Aug.), 95  $\mu\nu$ . inseruit 2 m. R. *Mv*. Junt. (om. Aug.),  
 95 : I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R. *E $\upsilon$* . Junt. (— Aug.), 96  $\omicron\upsilon\tau\omicron\varsigma$  : I m.  
 $\omicron\upsilon\tau\omicron\varsigma$   $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R.  $\omicron\upsilon\tau\omicron\varsigma$ . *E $\upsilon$* . Junt. (spatium relictum est Aug.),  
 172 : I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*. Junt. (spat. rel. Aug.), 176 : I  
 m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R. *A $\gamma$* . Junt. (— Aug.), 180 : I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R.  
*A $\gamma$* . Junt. (— Aug.), 193 : I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R. *E $\upsilon$* . Junt. (—  
 Aug.), 193 spat. rel. I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R. *A $\gamma$* . Junt. (— Aug.),  
 195 : I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R. *A $\gamma$* . Junt. (— Aug.), 203 : I m.  
 $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R. *E $\upsilon$* . Junt. (spat. rel. Aug.), 203 : I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R.  
*A $\gamma$* . Junt. (spat. rel. Aug.), 208 : I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R. *E $\upsilon$* . Junt.  
 (— Aug.), 211 : I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*. Junt. (— Aug.), 214 :  
 I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*. Junt. (— Aug.), 215 : I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m.  
 R. *E $\upsilon$* . Junt. (— Aug.), 216 om. I m.  $\mu\nu$ . 2 m. in margine R.  
*Mv*. Junt. (om. Aug.), 219 : I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R. *A $\gamma$* . Junt. (—  
 Aug.), 220 : I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R.  $\epsilon\upsilon$ . (sic) Junt. (— Aug.), 222  
 om. I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. in margine R.  $\epsilon\upsilon$ . Junt. (— Aug.), 223 :  
 I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*. Junt. (— Aug.), 224 om. I m.  $\mu\nu$ .  
 2 m. in margine R. *Mv*. Junt. (— Aug.), 226 : I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2  
 m. R.  $\epsilon\upsilon$ . Junt. (— Aug.), 228 : I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R.  $\epsilon\upsilon$ . Junt.  
 (— Aug.), 229 : I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*. Junt. (— Aug.), 231 :  
 I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R.  $\epsilon\upsilon$ . Junt. (— Aug.), 231 om. I m. (post  
 $\mu\upsilon\zeta\epsilon\iota\varsigma$ )  $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*. Junt. (om. Aug.), 234 spat. rel. I m.  
 $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*. Junt. (— Aug.), 235 : I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R.  
*Mv*. Junt. (— Aug.), 243 spat. rel. I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*.  
 Junt. (— Aug.), 245 : I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*. Junt. (— Aug.),  
 252 : I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R. *E $\upsilon$* . Junt. (— Aug.), 255 : I m.  $\epsilon\upsilon$ .  
 2 m. R. *E $\upsilon$* . Junt. (— Aug.), 257 spat. rel. I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m.  
 R. *A $\gamma$* . Junt. (— Aug.), 260 : I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R. *A $\gamma$* . Junt.  
 (— Aug.), 261 : I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R. *A $\gamma$* . Junt. (— Aug.), 262 :  
 I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m. R. *A $\gamma$* . Junt. (— Aug.), 263 : I m.  $\acute{\alpha}\gamma$ . 2 m.  
 R. *A $\gamma$* . Junt. (— Aug.), 268 spat. rel. I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R. *Mv*.

Junt. (spat. rel. Aug.), 269 : I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 270 : I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.), 270 spat. rel. I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 279 : I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 552 om. I m.  $\kappa\eta$ . 2 m. in margine superiore R *K\eta*. Junt. (om. Aug.), 557 : I m.  $\gamma\nu\nu\eta$  2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 559 : I m.  $\gamma\nu\nu\eta$  2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 567 : I m.  $\kappa\eta$ . 2 m. in margine R *K\eta*. Junt. (— Aug.), 569 : I m.  $\gamma\nu\nu\eta$  2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 603 : I m.  $\kappa\eta$ . superscriptsit 2 m. R *K\eta*. Junt. (— Aug. minio  $\kappa\eta\delta$ ., atramento —), 604 : I m.  $\kappa\eta$ . 2 m. R *K\eta*. Junt. (— Aug.), 742 : I m.  $\gamma\nu$ . 2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 742 : I m.  $\gamma\nu$ . 2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 743 : I m.  $\gamma\nu$ . 2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 745 : I m.  $\gamma\nu$ . 2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 745 : I m.  $\gamma\nu$ . 2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 745 : I m.  $\gamma\nu$ . 2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 746 spat. rel. I m.  $\gamma\nu$ .  $\tau\rho\epsilon\iota\varsigma$  2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 748 : I m.  $\gamma\nu$ . 2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 860 : I m.  $\gamma\nu$ . 2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 862 : I m.  $\gamma\nu$ . 2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 865 : I m.  $\gamma\nu$ . 2 m. R *I\upsilon*. Junt. (— Aug.), 874 — I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.), 890 : I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (spat. rel. Aug.), 899 : I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 916 : I m.  $\gamma\nu$ . 2 m. R *I\upsilon*. Junt. (spat. rel. Aug.), 925 : I m.  $\epsilon\upsilon$ . 2 m. R *E\upsilon*. Junt. (— Aug.), 934 : I m.  $\gamma\nu$ . 2 m. R *I\upsilon*. Junt. (om. Aug.), 1002 : I m.  $\tau\omicron\xi$ . 2 m. R *To\xi*. Junt. ( $\tau\omicron\xi\acute{o}$  Aug.), 1003 : I m.  $\tau\omicron\xi$ . 2 m. R *To\xi*. Junt. (— Aug.); 1006 : I m.  $\tau\omicron\xi$ . 2 m. R *To\xi*. Junt. (— Aug.), 1071 : I m.  $\eta\chi\omega$  2 m. R *H\chi*. Junt. (— Aug.), 1072 — I m.  $\eta\chi$ . 2 m. R *H\chi*. Junt. (— Aug.), 1076 — I m.  $\acute{\eta}\chi$ . 2 m. R *H\chi*. Junt. (— Aug.), 1078 — I m.  $\acute{\eta}\chi$ . 2 m. R *H\chi*. Junt. (— Aug.), 1079 — I m.  $\acute{\eta}\chi$ . 2 m. R *H\chi*. Junt. (— Aug.), 1080 — I m.  $\eta\chi$ . 2 m. R *H\chi*. Junt. (— Aug.), 1080 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 1080 — I m.  $\eta\chi$ . 2 m. R *H\chi*. Junt. (— Aug.), 1081 — I m.  $\eta\chi$ . 2 m. R *H\chi*. Junt. (— Aug.), 1081 — I m.  $\mu\nu$ . 2 m. R *Mv*. Junt. (— Aug.), 1081 — I m.  $\eta\chi$ . 2 m. R *H\chi*. Junt. (— Aug.), 1083 — I m.  $\eta\chi$ . 2 m. R *H\chi*. Junt. ( $\acute{\eta}\chi\acute{o}$  Aug.), 1085 — I m.  $\eta\chi$ . 2 m. R *H\chi*. Junt. ( $\acute{\eta}\chi\acute{o}$  Aug.), 1086 — I m.  $\eta\chi$ . 2 m. R *H\chi*. Junt. (— Aug.), 1087 — I m.  $\eta\chi$ . 2 m. R *H\chi*. Junt.

(— Aug.), 1087 — I m. σκ. 2 m. R Σκ. Junt. (— Aug.), 1087 — I m. ηχ. 2 m. R Ηχ. Junt. (— Aug.), 1088 — I m. ηχ. 2 m. R Ηχ. Junt. (— Aug.), 1095 — I m. ηχ. 2 m. R Ηχ. Junt. (— Aug.), 1096 — I m. ηχ. 2 m. R Ηχ. Junt. (— Aug.), 1104 : I m. σκ. 2 m. R Σκ. Junt. (— Aug.) 1112 : I m. εὐ. 2 m. R Εὐ. Junt. (— Aug.), 1118 : I m. σκ. 2 m. R Σκ. Junt. (— Aug.), 1125 : I m. σκ. 2 m. R Σκ. Junt. (— Aug.), 1179 om. I m. σκ. 2 m. inseruit ante οὐ R Σκ. Junt. (om. Aug.), 1183 om. I m. σκ. 2 m. R Σκ. Junt. (om. Aug.), 1187 om. I m. γυ. 2 m. inseruit ante κλανσει R Γυ. Junt. (om. Aug.), 1190 : I m. σκ. 2 m. R Σκ. Junt. (— Aug.), 1191 : οοοπα . . I m. σκ. πα . . 2 m. R Σκ. πα . . Junt. (— οοοπα . . Aug.), 1193 : I m. γυ. 2 m. R Γυ. Junt. (— Aug.), 1194 : I m. σκ. 2 m. R Σκ. Junt. (— Aug.), 1196 : I m. γυ. 2 m. R Γυ. Junt. (— Aug.), 1198 : I m. σκ. 2 m. R Σκ. Junt. (— Aug.), 1200 : I m. γυ. 2 m. R Γυ. Junt. (— Aug.), 1209 : I m. κη. 2 m. R Κη. Junt. (— Aug.), 1218 : I m. χο. 2 m. R Χο. Junt. (— Aug.), 1220 : I m. χο. 2 m. R Χο. Junt. (— Aug.).

Lysistrata: vs. 6 — I m. καλονίκη 2 m. in margine R Καλονίκη Junt (καλονι<sup>κ</sup> Aug.), 12 κα. 2 m. inseruit R Κα. Junt. (om. Aug.), 15 — I m. κα. 2 m. R Κα. Junt. (om. Aug.), 23 : I m. λυ. 2 m. R Λυ. Junt. (λυσι<sup>σπρ</sup> Aug.), 23 : I m. κα. 2 m. R Κα. Junt. (καλο<sup>νικ</sup> Aug.), 24 : I m. κα. 2 m. R Κα. Junt. (καλονι<sup>κ</sup> Aug.), 49 : — I m. λυ. 2 m. R Λυ. Junt. (λυσι<sup>σπρ</sup> Aug.), 52 : I m. κα. 2 m. R Κα. Junt. (καλ : Aug.), 53 : I m. κα. 2 m. R Κα. Junt. (καλ. Aug.), 59 κα. 2 m. in rasura R Κα. Junt. (λυσ. Aug.), 63 — I m. κα. 2 m. R Κα. Junt. (λυσι. Aug.), 67 : I m. λυ. 2 m. R Λυ. Junt. (λυσι. Aug.), 67 : I m. κα. 2 m. R Κα. Junt. (καλο<sup>νικ</sup> Aug.), 76 : I m. μυ. 2 m. R Μυ. Junt. (μυρ. Aug.), 81 — I m. λαμπιτω̄ correctum ex λαμπειτω̄ 2 m. in margine R Λαμπιτω̄ Junt. (λαμπι<sup>τω̄</sup> Aug. Der Schreiber des Aug. wollte offenbar statt des : in der Mitte der Verse, und ebenso statt des — zu Anfang der Verse, die Namen der Personen einsetzen, wurde es aber bald leid. Dass er übrigens hierbei

unabhängig ist von 2 m. in R, zeigen Verse, wie 12, 59, 63),  
 87 — I m. λv. 2 m. R Av. Junt. (— Aug.), 88 : I m. λα.  
 2 m. R Aα. Junt. (— Aug.), 90 : I m. λα 2 m. R Aα Junt.  
 (÷ Aug.), 91 : I m. λv. 2 m. R Av. Junt. (÷ Aug.), 94 :  
 I m. λv. 2 m. R Av. Junt. (÷ Aug.), 94 : I m. λα. 2 m. R  
 Aα. Junt. (— Aug.), 95 : I m. λα. 2 m. R Av. Junt. (Druckf.)  
 (÷ Aug.), 98 : I m. μv. 2 m. R Mv. Junt. (— Aug.), 100  
 μv. inseruit 2 m. ante εῖ R Mv. Junt. (erat —, sed deletum  
 est Aug.), 112 μv. 2 m. R Mv. Junt. (— Aug.), 122 : I m.  
 κα. 2 m. R Kα. Junt. (— Aug.), 122 : — I m. λv. 2 m. R Av.  
 Junt. (— Aug.), 136 : I m. μv. 2 m. R Aαμ. Junt. (Correctur)  
 (— Aug.), 142 : I m. λα. 2 m. R Aα. Junt. (— Aug.), 148 :  
 I m. κα. 2 m. R Kα. Junt. (— Aug.), 161 : I m. λv. 2 m.  
 R Av. Junt. (— Aug.), 162 : I m. λv. 2 m. R Av. Junt.  
 (— Aug.), 186 : I m. κα. 2 m. R Kα. Junt. (— Aug.),  
 187 : I m. λv. 2 m. R Av. Junt. (— Aug.), 189 : I m.  
 κα. 2 m. R Kα. Junt. (— Aug.), 191 : I m. κα. 2 m. R  
 Kα. Junt. (— Aug.), 193 κα. 2 m. R Kα. Junt. (— Aug.),  
 194 λv. 2 m. R Av. Junt. (om. Aug.), 237 : I m. μv. 2 m.  
 R Mv. Junt. (— Aug.), 238 : I m. κα. 2 m. R Kα. Junt.  
 (— Aug.), 248 : I m. λv. 2 m. R Av. Junt. (— Aug.),  
 375 : I m. στρ. 2 m. R Στ. Junt. (— Aug.), 378 : I m.  
 στρ. 2 m. R Στρ. Junt. (— Aug.), 379 : I m. στρ. 2 m. R  
 Στρ. Junt. (— Aug.), 380 : I m. στρ. 2 m. R Στρ. Junt. (—  
 Aug.), 381 : I m. στρ. 2 m. R Στρ. Junt. (— Aug.), 382  
 — I m. στρ. 2 m. R Στρ. Junt. (— Aug.), 452 : — I m. λv.  
 2 m. R Av. Junt. (— Aug.), 465 : I m. ἰπ. 2 m. R Yπ.  
 Junt. (— Aug.), 489 : I m. λ. 2 m. R A. Junt. (om. Aug.),  
 493 : I m. λ. 2 m. R A. Junt. (— Aug.), 494 : I m. λv. 2  
 m. R A. Junt. (— Aug.), 496 : I m. λv. 2 m. R A. Junt.  
 (— Aug.), 496 : I m. πρ. 2 m. R Π. Junt. (— Aug.),  
 497 : I m. πρ. 2 m. R Π. Junt. (— Aug.), 498 : I  
 m. πρ. 2 m. R Π. Junt. (— Aug.), 498 : I m. λv. 2 m.  
 R A. Junt. (— Aug.), 498 : I m. πρ. 2 m. R Π. Junt.  
 (— Aug.), 500 : I m. λ. 2 m. R Π. Junt. (Druckfehler) (—  
 Aug.), 501 : I m. λ. 2 m. R Π. Junt. (Correctur) (— Aug.),  
 501 : I m. π. 2 m. R A. Junt. (— Aug.), 503 : I m. πρ.  
 2 m. R Π. Junt. (— Aug.), 503 : I m. λv. 2 m. R A.

Junt. (— Aug.), 504 : I m. *πρ.* 2 m. R *Π.* Junt. (— Aug.),  
505 : I m. *λ.* 2 m. R *Α.* Junt. (— Aug.), 506 : I m. *λ.*  
2 m. R *Α.* Junt. (— Aug.), 515 : I m. *ἄλλη τις γυνή* ad-  
scripsit 2 m. in margine, erasis illis, quae adscripserat schol.  
man. *Ἀλλη τις γυνή* Junt. (— in margine est *ἄλλη τ γύ* Aug.),  
516 : I m. *λν.* 2 m. R om. Junt. (— Aug.), 521 : I m. *λν.*  
2 m. R *Α.* Junt. (spat. rel. Aug.), 530 *π.* 2 m. (ante  
*σιωπῶ*) R *Π.* Junt. (— Aug.), 530 *λ.* 2 m. (ante *καί*) R  
*Α.* Junt. (om. Aug.), 555 *λ.* inseruit 2 m. R *Α.* Junt. (—  
Aug.), 728 : I m. *γυνή τις* inseruit 2 m. R *Γν.* Junt. (—  
Aug.), 730 : I m. *λν.* 2 m. R *Α.* Junt. (— Aug.), 731 : I  
m. *γν.* 2 m. R *Γν.* Junt. (— Aug.), 736 : I m. *λν.* 2 m. R  
*Α.* Junt. (— Aug.), 738 : I m. *γν.* 2 m. R *Γν.* Junt. (—  
Aug.), 744 : I m. *γν.* 2 m. R *Γν.* Junt. (— Aug.), 745 :  
I m. *γν.* 2 m. R *Γν.* Junt. (— Aug.), 747 : I m. *λν.* 2 m.  
R *Αν.* Junt. (— Aug.), 748 : I m. *γν.* 2 m. R *Γν.* Junt.  
(— Aug.), 752 : I m. *γν.* 2 m. R *Γν.* Junt. (— Aug.), 753 :  
I m. *γν.* 2 m. R *Γν.* Junt. (— Aug.), 769 : I m. *λν.* 2  
m. R *Α.* Junt. (— Aug.), 773 : I m. *γν.* 2 m. R *Γν.*  
Junt. (— Aug.), 830 *γν.* inseruit 2 m. R *Γν.* Junt. (— Aug.),  
835 : I m. *λν.* 2 m. R *Αν.* Junt. (— Aug.), 842 : I m. *λν.*  
2 m. R *Α.* Junt. (— Aug.), 847 : I m. *κν.* 2 m. R *Κν.*  
Junt. (— Aug.), 848 : I m. *κν.* 2 m. R *Κν.* Junt. (— Aug.),  
848 : I m. *λν.* 2 m. R *Α.* Junt. (— Aug.), 849 : I m. *λν.*  
2 m. R *Α.* Junt. (— Aug.), 857 : I m. *κν.* 2 m. R *Κν.*  
Junt. (— Aug.), 861 : I m. *λν.* 2 m. R *Α.* Junt. (— Aug.),  
864 : I m. *κν.* 2 m. R *Κν.* Junt. (spat. rel. Aug.), 873 : I  
m. *μν.* 2 m. R *Μν.* Junt. (— Aug.), 877 : I m. *κν.* 2 m.  
R *Κν.* Junt. (— Aug.), 883 : I m. *κν.* 2 m. R *Κν.* Junt.  
(— Aug.), 884 *κν.* 2 m. (ante *τι*) R *Κν.* Junt. (— Aug.),  
893 : I m. *μν.* 2 m. R *Μν.* Junt. (— Aug.), 895 : I m.  
— schol. m. *κν.* 2 m. R *Κν.* Junt. (— Aug.), 897 : I m.  
— schol. m. *κν.* 2 m. R *Κν.* Junt. (— Aug.), 901 : I m.  
*κν.* 2 m. R *Κν.* Junt. (— Aug.), 910 : I m. *μν.* 2 m. R *Μν.*  
Junt. (— Aug.), 911 : I m. *κν.* 2 m. R *Κν.* Junt. (—  
Aug.), 916 : I m. *κν.* 2 m. R *Κν.* Junt. (— Aug.), 917 : I  
m. *μν.* 2 m. R *Μν.* Junt. (— Aug.), 922 : I m. *μν.* 2 m. R  
*Μν.* Junt. (— Aug.), 923 : I m. *κν.* 2 m. R *Κν.* Junt.



(— Aug.), 924 : I m. κι. 2 m. R Κι. Junt. (— Aug.), 924 μν. 2 m. (ante ἦκε) R Μν. Junt. (om. Aug.), 927 : I m. μν. 2 m. R Μν. Junt. (— Aug.), 930 — superscripsit m. schol. (ante δεῦρο) delevit 2 m. R om. Junt. (— Aug.), 933 : I m. μν. 2 m. R Μν. Junt. (— Aug.), 937 : I m. κι. 2 m. R Κι. Junt. (— Aug.), 938 : I m. κι. 2 m. R Κι. Junt. (— Aug.), 945 : I m. μν. 2 m. R Μν. Junt. (— Aug.), 947 : I m. κι. 2 m. R Κι. Junt. (— Aug.), 949 : I m. μν. 2 m. R Μν. Junt. (— Aug.), 951 : I m. κι. 2 m. R Κι. Junt. (— Aug.), 988 : I m. κη. 2 m. R Κ. Junt. (— Aug.), 989 : I m. π. 2 m. R Π. Junt. (— Aug.), 991 : I m. κ. 2 m. R Κ. Junt. (— Aug.), 998 : I m. κη. 2 m. R Κ. Junt. (— Aug.), 1002 : I m. κ. 2 m. R Κ. Junt. (κη supra lineam minio adscriptum Aug.), 1036 : I m. χο. γε. 2 m. R Χ. γε. Junt. (— Aug.), 1036 — schol. m. χ. γυ. 2 m. R Χ. γυ. Junt. (— Aug.), 1095 : I m. λα. 2 m. R Λα. Junt. (— Aug.), 1101 : I m. λα. 2 m. R Λα. Junt. (— Aug.), 1102 : I m. ἄθ. 2 m. R Αθ. Junt. (— Aug.), 1163 : I m. λυ. 2 m. R Λυ. Junt. (— Aug.), 1163 λα. 2 m. R Λα. Junt. (— Aug.), 1166 : I m. ἄθ. 2 m. R Αθ. Junt. (— Aug.), 1180 : I m. λα. 2 m. R Λα. Junt. (om. Aug.), 1181 ἄθ. 2 m. R Αθ. Junt. (om. Aug.), 1187 ἄθ. inseruit 2 m. (ante ἀλλ') R Αθ. Junt. (om. Aug.), 1188 : I m. ἄθ. 2 m. R Αθ. Junt. (spat. rel. Aug.).

II. Correcturen von 2 m. im Texte selbst: Thesmophoriazusaë vs. 11 ἑκατεροῦ ἴστιν I m. ἑκατέρου ἴστιν 2 m. R ἑκατέρου ἴστιν Junt. (ἑκατέρου ἴστιν Aug.), 33 πώποτε I m. πώποτε; 2 m. R. (ebenso vs. 32) πώποτε; Junt. (ebenso 32) (versus deest Aug.), 45 In λέγεις accent. a 2 m. et ς in rasura a 2 m. R λέγεις Junt. (λέγει Aug.), 54 τάδε (alterum) I m. τά δὲ 2 m. R τὰ δὲ Junt. (τάδε Aug.), 57 In λαικάζει in rasura est αι et a 2 m. R λαικάζει Junt. (λαικάζει Aug.), 96 οὐκκνκλούμενος I m. οὐκκνκλούμενος 2 m. R οὐκ κνκλούμενος Junt. (οὐκκνκλούμενος Aug.), 174 ὦν I m. ὦν 2 m. R Ων Junt. (ohne Accent, wie immer zu Anfang des Verses) (ὦν Aug.), 193 εστιν I m. εστιν; 2 m. R ἔστιν Junt. (Druckfehler) (ἔστιν Aug.), 220 εἶ I m. εἶ 2 m. R εἶ Junt. (εἶ Aug.), 222 κέρραγας : I m. κέρραγας; 2 m. R κέρραγας; Junt. (κέρραγας Aug.), 257 δὲ I m. δεῖ 2 m. R δεῖ Junt.

(δει Aug.), 258 ἦν I m. ἦν 2 m. R ἦν Junt. (ἦν Aug.), 290 ἄλλως I m. ἄλλως 2 m. R ἄλλως Junt. (ἄλλως Aug.), 306 καὶ om. I m. superscripsit 2 m. R om. Junt. (om. Aug.), 373 τιμοκλεῖ I m. τιμόκλει 2 m. τιμόκλει Junt. (τιμόκλει Aug.), 443 ὀλίγον I m. ὀλίγων 2 m. R Ὀλίγων Junt. (ὀλίγον Aug.), 489 ἀγνια I m. ἀγνια̃ 2 m. R ἀγνια̃ Junt. (ἀγνια̃ Aug.), 489 κύνδ' I m. κύβδ' 2 m. R κύνδ' Junt. (κύβδ' Aug.), 803 παραβάλλουσαι I m. παραβάλλουσαι 2 m. R παραβάλλουσαι Junt. (παραβάλλουσαι Aug.), 804 ναῦς μάχης I m. νασιμάχης 2 m. R Νασιμάχης Junt. (νασιμάχης Aug.), 806 προς I m. πρὸς 2 m. R Πρὸς Junt. (πρὸς Aug.), 909 ἐλένης I m. ἐλένησ' 2 m. R Ελένησ' Junt. (ἐλένης Aug.), 934 νη δι (supra νη est rasura) I m. νῆ δία 2 m. R νῆ δι' Junt. (νῆ δι' Aug.), 1009 ἔα I m. ἔα 2 m. R Εα Junt. (ἔα Aug.), 1097 καί I m. καὶ 2 m. R και Junt. (και Aug.), 1097 γυναικο I m. γύναικο 2 m. R γύναικο Junt. (γυναικο Aug.), 1144 στυγνοῦς I m. στυγοῦς schol. m. στυγοῦσ' 2 m. R Στυγοῦσ' Junt. (| στυγνὰς ὡς ἐ | φάνη θ' ᾧ τυράννοισι | στυγοῦσ' ὡσπερ Aug.), 1173 ἔφρον I m. ἔφραζον 2 m. R ἔφραζον Junt. (ἔφραζον Aug.), 1180 κατα το I m. κατὰ τὸ 2 m. R κατα το Junt. (κατα το Aug.), 1191 οοο I m. correxit in σκ. 2 m. R Σκ. Junt. (— οοο Aug.).

Lysistrata: vs. 25 ξυνήλθομεν ut videtur I m. ξυνήλθομεν 2 m. R ξυνήλθομεν Junt. (ξυνήλθομεν Aug.), 64 ιουσα I m. ιοῦσα 2 m. R ἰοῦσα Junt. (ιοῦσα Aug.), 70 μυρρίνη I m. μυρρίνη 2 m. (bezeichnend für XVI saec.) R μυρρίνη Junt. (μυρρίνη Aug. ut solet), 85 νεάνης I m. νεᾶνις 2 m. R νεανίς Junt. (νεανίς Aug.), 87 ἴκει I m. ἴκει 2 m. R Ικει Junt. (ἴκει Aug.), 112 τῷ θεῷ I m. τὸ θεῷ 2 m. R τὸ θεῷ Junt. (τὸ θεῷ Aug.), 121 ἀγειν I m. ἄγειν 2 m. R ἄγειν Junt. (ἄγειν Aug.), 141 μετεμοῦ I m. μετ'εμοῦ 2 m. R μετ'εμοῦ Junt. (μετ'εμοῦ Aug.), 162 κακὰκῶς I m. prius κα delevit 2 m. R κακῶς Junt. (κακακῶς Aug.), 183 ομιώμεθα correctum ex ὁμιώμεθα I m. ομιώμεθα 2 m. R ὁμιώμεθα Junt. (ὁμιώμεθα Aug.), 239 ὦμεν I m. ὦμεν 2 m. R ὦμεν Junt. (ᾠμεν Aug.), 241 ακροπολιν I m. ἀκρόπολιν 2 m. R ἀκρόπολιν Junt. (ἀκρόπολιν Aug.), 251 μὴ φοῖσιν I m. μὴ φοῖσιν 2 m. R μὴ φ'οῖσιν Junt. (weitere Correctur) (μὴ

ῥοῖσιν Aug.), 381 ὦ χελώε I m. ὦ χελώε 2 m. R ὦ χελώε  
 Junt. (Druckfehler) (ὦ χέλωε Aug.), 482 ἀκρόπολιν I m.  
 ἀκρόπολιν 2 m. R *Ακρόπολιν* Junt. (ἀκρόπολιν Aug.), 489  
 γάρ, I m. γάρ; 2 m. R γάρ; Junt. (γάρ, Aug.), 490 πείσάν-  
 δρος correxit I m. ex πεισάνδρος accentus supra α delevit  
 2 m. R πείσανδρος Junt. (πείσανδρος Aug.), 504 δυναμαι I  
 m. δύναμαι 2 m. R δύναμαι Junt. (δύναμαι Aug.), 518 η in  
 εἶτ' ἠρόμεθ' a 2 m. in rasura R εἶ τηρόμεθ' Junt. (εἶ τηρό-  
 μεθ' Aug.), 530 σοίγ' I m. σίγ' 2 m. R Σίγ' Junt. (σοὶ γ'  
 Aug.), 731 εἶ I m. εἶ 2 m. R εἶ Junt. (εἶ Aug.). 733 μῆδαμὴ  
 ut videtur I m. μῆδαμὴ 2 m. R μηδαμὴ Junt. (μηδαμὴ Aug.),  
 735 αμοργίδος I m. ἀμοργίδος 2 m. R ἀμοργίδος Junt.  
 (ἀμοργίδος Aug.), 906 μυρρίνιον I m. μυρρίνιον 2 m. R cfr.  
 70 μυρρίνιον Junt. (μυρρίνιον Aug. ut solet ῥῥ), 907 παιδίου  
 I m. παιδίου; 2 m. R παιδίου; Junt. (παιδίου Aug.), 908  
 φερε I m. φέρε 2 m. R φέρε Junt. (φέρε Aug.), 916 μῆδα-  
 μῶς I m. μηδαμῶς 2 m. R μηδαμῶς Junt. (μηδαμῶς Aug.),  
 919 ὅστι I m. ὅστι 2 m. R ὅστι Junt. (ὅστι Aug.), 931 ἤδη  
 I m. ἤδη 2 m. R ἤδη Junt. (ἤδη Aug.), 933 ἔχεις I m.  
 ἔχεις; 2 m. R ἔχεις; Junt. (ἔχεις Aug.), 938 μα I m. μὰ 2  
 m. R μὰ Junt. (μὰ Aug.), 940 μυρον I m. μυρὸν 2 m. R  
 μυρὸν Junt. (μύρον Aug.), 942 μα I m μὰ 2 m R μὰ Junt.  
 (μὰ Aug.), 989 εστνκας I m. ἔστνκας 2 m. R ἔστνκας Junt.  
 (ἔστνκας Aug.), 993 προσειδότα I m. πρὸς εἰδότα 2 m. R  
 πρὸς εἰδότα Junt. (πρὸς εἰδότα Aug.), 998 λαμπιτώ I m.  
 λαμπιτῶ 2 m. R λαμπιτῶ Junt. (λαμπιτώ Aug.), 1005  
 εῶντι I m. ἐῶντι 2 m. R Εῶντι Junt. (ἐῶντι Aug.), 1012  
 τὸδί correctum ex τὸδὶ I m. τοδί 2 m. R τοδί Junt. (τοδί  
 Aug.), 1014 εστι I m. ἐστι 2 m. R ἐστι Junt. (ἐστὶ Aug.),  
 1015 πόρδαλις I m. πάρδαλις 2 m. R πάρδαλις Junt. (πόρ-  
 δαλις Aug.), 1019 ὅτ' ἂν I m. ὅταν 2 m. R ὅταν Junt. (ὅτ' ἂν  
 Aug. minio pictum est -), 1020 εἶ I m. εἶ 2 m. R εἶ Junt.  
 (εἶ Aug.), 1049 ἱκανα I m. ἱκανὰ 2 m. R ἱκανὰ Junt. (ἱκανὰ  
 Aug.), 1082 τοῦσδε I m. τούσδε 2 m. R τούσδε Junt. (τούς  
 δε corr. I m. ex τούς δε Aug.), 1101 περι I m. περι 2 m.  
 R περι Junt. (περι Aug.), 1102 τοῦτογί I m. τοῦτογί 2 m.  
 R τουτογί Junt. (τουτογί Aug.), 1104 ἦπερ I m. ἦπερ 2 m.  
 R *Ηπερ* Junt. (ἦπερ Aug.), 1105 καλεῖτε I m. κὰν λῆτε 2

m. R *κᾶν λῆτε* Junt. (*καλεῖτε* Aug.), 1106 *έοικε* I m. *έοικε* 2 m. R *έοικε* Junt. (*έοικε* Aug.), 1107 *ἦδ'* I m. *ἦδ'* 2 m. R *ἦδ'* Junt. (*ἦδ'* Aug.), 1114 *γώ* I m. *'γώ* 2 m. R *'γώ* Junt. (*'γώ* Aug.), 1162 *τούγκυκλον* I m. *τοι'γκυκλον* 2 m. R *τούγκυκλον* Junt. (*τούγκυκλον* Aug.), 1162 *αἴτησις ἀμῖν* I m. *αἴτησις ἀμῖν* 2 m. R *αἴτις ἀμῖν* Junt. (*αἴτησαμιν* Aug.), 1163 *ταν* (alterum) I m. *τᾶν* 2 m. R *τᾶν* Junt. (*τᾶν* Aug.), 1166 *κατα* I m. *κάτα* 2 m. R *κάτα* Junt. (*κάτα* Aug.), 1187 *όπαι* I m. *όπα* 2 m. R *όπα* Junt. (*όπᾶ* Aug.), 1188 *δε* I m. *δὲ* 2 m. R *δὲ* Junt. (*δὲ* Aug.), 1226 *ἦσαν* I m. *ἦσαν* 2 m. R *ἦσαν* Junt. (*ἦσαν* Aug.), 1236 *ἦρεσκεν* I m. *ἦρεσκεν* 2 m. R *ἦρεσκεν* Junt. (*ἦρεσκεν* Aug.), 1269 *τᾶν* I m. *τᾶν* 2 m. R *τᾶν* Junt. (*τᾶν* Aug.), 1269 *αιμυλᾶν* correctum ex *αιμύλαν* I m. *αἰμυλᾶν* 2 m. R *αἰμυλᾶν* Junt. (*αἰμυλᾶν* Aug.), 1272 *κυναγε* I m. *κυναγὲ* 2 m. R *κυναγε* Junt. (*κῦνα γε* Aug.), 1278 *αὔτις* I m. *αὔτις* 2 m. R *αὔτις* Junt. (*αὔτις* Aug.).

So viel geht ja wohl mit Sicherheit aus dieser Zusammenstellung der Correcturen von 2 m. hervor, besonders wenn man auf die Aenderungen in der Personen-Bezeichnung achtet, dass diese Correcturen beim Drucke der Juntina vorgelegen haben, ja ausdrücklich eben für diesen Druck gemacht sind. Die Stellen, an denen die Aenderungen von 2 m. sich in der Juntina nicht finden, können Nichts dagegen besagen. Einmal ist ihre Zahl derjenigen gegenüber, in welchen sich die Uebereinstimmung findet, verschwindend klein, und dann erklären sie sich sämmtlich ganz leicht und einfach entweder als Nachlässigkeitsfehler oder als weitere beim Drucke vorgenommene Correcturen, wie deren sogleich noch eine ganze Reihe anzuführen sein wird. Für die handschriftliche Grundlage des Textes sind natürlich alle diese Aenderungen von 2 m. ganz werthlos und müssen deshalb auch in dem handschriftlichen Apparate weggelassen werden, denn es sind ja eben nur Correcturen nach Boninus persönlichem Dafürhalten ohne jede Autorität eines Codex.

Nach dem handschriftlichen Apparate, welcher in der Engerschen Ausgabe unserer beiden Stücke vorliegt, würde in einer immerhin doch ziemlich bedeutenden Zahl von Stellen der Text des Ravennas von dem der Juntina abweichen.

Allein bei einer genauen Collation von R stellt sich heraus, dass über die Hälfte dieser Abweichungen nur vermeintliche sind, die nur auf der unzureichenden Beschaffenheit der vorhandenen Collation des Codex R beruht. Dass dieselbe unzureichend ist, zeigt ja wohl deutlich genug die grosse Nachlese von Lesarten, welche ich nur zum Zwecke der vorliegenden Untersuchung beibringen muss; es zeigt es ferner wohl deutlich genug der Umstand, dass eine so handgreifliche Thatsache, wie sie jene Striche und Ziffern ergeben, von Niemand bisher mit einer Silbe erwähnt worden ist.

Uebrigens brauche ich für den, welcher mit der aristophanischen Kritik bekannt ist, nicht zu bemerken, dass die Herausgeber an dieser unzureichenden Beschaffenheit des handschriftlichen Apparates unschuldig sind. Ueber der Bekkerschen Ausgabe hat bekanntlich ein solcher Unstern gewaltet, dass Bekker selbst für dieselbe ganz ohne Verantwortung ist. Der Oxfordener Ausgabe Dindorfs und den Ausgaben der *Lysistrata* und der *Thesmophoriazusae* von Enger, und dieses sind die einzigen, welche bei der Frage nach dem Verhältnisse der Handschriften in Betracht kommen, hat von dem *Ravennas* eben nur die Collation der Bekkerschen Ausgabe zu Grunde gelegen. Ueberhaupt fehlt besonders den Ausgaben Engers, um sie zu ganz vorzüglichen zu machen, Nichts, als eine ordentliche Collation des *Ravennas*.

Was nun an den einzelnen Stellen die Frage der Uebereinstimmung zwischen dem *Ravennas* und der *Juntina* betrifft, so ist dabei vorauszuschicken: Die Hinzufügung eines ausgelassenen Accents oder Spiritus ist eigentlich keine Abweichung zu nennen; ich habe diese Stellen aber doch in dem Verzeichnisse der Abweichungen aufgeführt und nur dann davon eine Ausnahme gemacht, wenn in derselben Stelle zugleich eine bedeutendere Abweichung zwischen *Ravennas* und *Juntina* fälschlich angegeben war. Da diese Stellen dann wider die bisherigen Angaben in der Hauptsache übereinstimmten, so habe ich sie trotz einer nichtssagenden Correctur eines Accentis u. s. w. als übereinstimmend aufgeführt, z. B. *Thesmophoriazusae* vs. 4, 8, 15,

31, 36, 97, 159, 353, 558, 773, 864, 1219, 1224. *Lysistrata* vs. 291, 307, 493, 516, 773, 776, 943.

Bei den Personen-Bezeichnungen hat der Corrector der 2 m., welcher sein Geschäft nach heutigen Begriffen, es war ja aber auch die erste Ausgabe dieser Stücke, nur flüchtig wahrgenommen hat, die Weise befolgt, dass er statt der Striche vor den einzelnen Versen und der Doppelpunkte oder Striche in der Mitte der Verse, welche I m. gebraucht hatte, Bezeichnungen durch Buchstaben einsetzte. Dadurch verloren für den Druck jene Bezeichnungen von I m. natürlich alle Bedeutung, und es ist eben nur eine einfache Consequenz, und nicht als eine Abweichung zu behandeln, wenn an den Stellen, wo nur eine Bezeichnung nach der Weise der ersten Hand stand, im Drucke die Personen-Bezeichnung einfach fortgefallen ist. Solche Stellen sind: *Thesmophoriazusae* vs. 12 (—), 31 (:), 52 (—), 568 (:), 1179 (—). *Lysistrata* vs. 237 (—), 556 (:), 566 (:), 734 (:), 986 (—), 706 (eine längere Bezeichnung und von 2 m. Nichts zugeschrieben), 798 (ebenso), 800 (—), 836 (—), 898 (—), 904 (—), 925 (—), 929 (—), 992 (—). Uebrigens gehören hierher auch diejenigen Stellen, an denen in R nur die Personen-Bezeichnung von I m. (— oder :) war, während der Zusammenhang auf den ersten Blick das Eintreten einer neuen Person zeigte, so dass 2 m. nur vergessen hatte, die Person einzusetzen, welche sich in der Juntina findet, z. B. *Thesmophoriazusae* vs. 51, 58 (Rasur vor dem Verse), 618 — 649, 749, 756 — 759, 630, 643.

In R stand an einzelnen Stellen Verschiedenes, von den verschiedenen Händen geschrieben, wobei dann unter diesen verschiedenen Lesarten eine gewählt werden musste. Da hat denn bisweilen die Juntina eine richtige Aenderung von der Hand der Scholien nicht aufgenommen, sondern die Lesart von I m. gegeben, z. B. *Thesmophoriazusae* vs. 88, 263, 282, 316, 377, 428, 549, 568, 698, 892, 1067, 1108, 1172. *Lysistrata* vs. 146, 552, 651, 923, 994.

Einige Male, aber nur selten, ist auch eine Correctur von 2 m. übersehen und statt derselben die ursprüngliche

Lesart von I m. gedruckt z. B. Thesmophoriazusae vs. 489, 1180. Lysistrata vs. 70.

Der Drucker der Juntina übersah am Rande oder zwischen den Zeilen Geschriebenes, was ihm, zumal wenn Scholien daneben standen, leicht begegnen konnte, z. B. Thesmophoriazusae vs. 306 (*καὶ* ist mit Abbreviatur geschrieben), 60, 647. Lysistrata vs. 306, 311, 499, 658, 902.

Ich lasse nun das Verzeichniss der Stellen folgen, in denen nach Engers Angabe der Ravennas und die Juntina von einander abweichen, während eine genauere Collation des Ravennas ergeben hat, dass sie übereinstimmen.

Thesmophoriazusae vs. 1 ἄρα πότε R Junt., 2 ἐξεωθινοῦ R Junt., 4 ὦ ὑριπίδη R ὦ ὑριπίδη Junt., 5 ὅς R ὅς Junt., 7 οὐχ ἄγ' R Junt. 8 ἀρ' R ἀρ' Junt., 8 οὐχ ἄγ' R Junt., 10 φῆς R Junt., 12 — ante versum I m., nihil adscripsit 2 m. R versus usque ad εὖ Mnesilocho continuatur Junt., 15 ζῶι ἐν αὐτῶι R ζῶ ἐν αὐτῶ Junt., 19 μήθ' ἀκούω R Junt., 23 versum Euripidi tribuit R Junt., 25 erasa est nota personae R Euripidis personam omisit Junt., 29 ἐνταῦθ' R *Ενταῦθ'* Junt., 31 ante versum non est nota personae; ante μῶν est:, nihil adscripsit 2 m. R Mnesilocho totum hunc versum continuat Junt., 31 ἔστιν τίς R *Εστιν τίς* Junt., 35, omissa est ante versum nota personae R Junt., 36 εκποδῶν R ἐκποδῶν Junt., 42 μελωποιῶν R Junt., 45 in τί λέγεις (correctum a 2 m. ex τί λεγεις) in rasura est ς et a 2 m. R τί λέγεις Junt., 51 — τίς . . . — νήνεμος . . . R verba τίς ὁ φωνήσας Euripidi, νήνεμος αἰθήρ famulo tribuit Junt., 59 omissa est ante versum nota personae R Junt., 63 ante versum erasa est nota personae (deest nota personae ante 59 rasura est ante 58) R personam omisit Junt., quae versus 58 — 63 Agathonis servo tribuit, 66 ἰκέτευ R Junt., 70 ante versum est μν. a 2 m., ante περίμεν' est: a I m. et εὖ. a 2 m., ante 71 est — a I m. et μν. a 2 m. R Verba τί οὖν ἐγὼ δρῶ Mnesilocho tribuit Junt., περίμεν' ὡς ἐξέρχεται Euripidi, versum 71 Mnesilocho e. c. Item in proximis versibus usque ad 93, in quo etiam in R personae nota omissa est, Euripidis et Mnesilochi personae perversae sunt in R sicut in Junt., 76 θ' ἡμέρα R Junt., 85 τραγωδῶ R Junt., 90 γυναιξὶν R Junt., 96 οὐκ-

*κυκλούμενος* correxit 2 m. ex *οὐκυκλούμενος* R *οὐκ κυκλού-*  
*μενος* Junt., 97 *εἰμί* R *εἰμί* Junt., 102 *ξυνελευθέραι* R *ξυνε-*  
*λευθέρα* Junt., 116 *κληίζουσα* R *κληίζουσα* Junt., 127 *δια-*  
*φριδίου* R Junt., 134 *νεονίσχ' εἴ τις* R Junt., 135 *ἔρεσθαι* R  
 Junt., 148 *ἔσθῃτ' ἅμα γνώμη* R Junt., 151 *ποῆ* R Junt.,  
 158 *σ' οὐπισθεν* R Junt., 159 *ἄλλ' ὡς* (erat *ὡς*) R *ἄλλ'*  
*ὡς* Junt., 171 omissa est ante versum, nota personae R  
 Junt., 171 *ἄπας* R Junt., 171 *γνοῦς* R Junt., 173 ante  
 versum *ἀγ.* a 2 m. in rasura R Agathoni tribuit Junt.,  
 176 omissa est ante versum nota personae R Junt., 180  
*ἀφίγμαι* R Junt., 195 *νῦν* R Junt., 195 *ἐλπίσης* omisso *ι*  
 subscr. R Junt., 206 ante versum *εὐ.* a 2 m. R Euripidem  
 praefig. Junt., 208 *ἀγ.* (2 m.) *τί οὖν . . . εὐ.* (2 m.) *μῆ . . .*  
 — (I m.) *ἀγ.* (2 m.) *ὦ τρισκ . . .* R *ἀγ.* *τί οὖν . . . εὐ.* *μῆ . . .*  
*ἀγ.* *ὦ τρισκ . . .* Junt., 209 *τρισακοδαίμον* R Junt., 215 *δρᾶν*  
*με* R Junt., 222 *ὠμοι* R *ὠμοι* Junt., 231 et 232 — (I m.)  
*μν.* (2 m.) *μῦ μῦ :* (I m.) *εὐ* (2 m.) *τί μύζεις :* (I m.) *μν.*  
 (2 m.) *πάντα . . .* — (I m.) del. 2 m. *οἴμοι . . .* R Euripidis  
 personam omittit et post *τί μύζεις* Mnesilochum praefigit  
 eidemque versum 232. continuat Junt. (Gehört zugleich  
 wegen „Euripidis personam omittit“ auf die Liste der Ab-  
 weichungen), 246 *γεγέννημαι* R Junt., 252 : (I m.) *εὐ.* (2 m.)  
*τί οὖν λάβω* R *τί οὖν λάβω;* Euripidi tribuit Junt., 254  
 ante versum est — (I m.) *εὐ.* (2 m.) R versum Euripidi tri-  
 buit Junt., 255 — (I m.) *ἀγ.* (2 m.) *σύζωσον . . . :* (I m.) *εὐ.*  
 (2 m.) *ἰδού* R in Junt. haec est personarum distributio: *Αγ.*  
*σύζωσον . . . στροφήιον* *Ευ.* *ἰδού,* 257 δὲ I m. *δεῖ* 2 m. R *δεῖ*  
 Junt., 258 *κεφαλῆ* R Junt., 263 *ἄρ'* R Junt., 264 — I m.  
 del. 2 m. *σὺ τοῦτο . . .* R versum Agathoni continuat Junt.,  
 276 *οὐχ' ομώμοκ'* R *οὐχ' ομώμοκ'* Junt., 279 *θράττ' ἔπου* R  
*θρᾶττ' ἔπου* Junt., 282 *δέξασθέ με* corr. I m. ex *δέξασθαί*  
*με* R *δέξασθαί με* Junt., 289 *θυγατέρα* rasura correctum ex  
*θυγατέραν* R *θυγατέρα* Junt., 291 *θάληκον* R Junt., 293  
*εκποδῶν* R *ἐκποδῶν* Junt., 316 *ὀ* corr. I m. ex *ὡς* R *ὡς*  
 Junt., 329 *εκκλησιάσαι μὲν* R *ἐκκλησιάσαι μὲν* Junt., 337  
 omissum est *τ'* R Junt., 340 *κατεῖπέν τις* R Junt., 349  
*κ' οἰκίαν* R *κ' οἰκίαν* Junt., 353 *τέλεα τε* R *τέλεα τὲ* Junt.,  
 369 *ὡς | θ'* R Junt., 383 *οὐδεμίᾳ* R Junt., 392 *ἀνδρεαστρίας*



R Junt., 401 *κάν* R Junt., 407 *εἶεν* R Junt., 411 *οὐδεῖς* R Junt., 415 *σφραγίδας* R Junt., 418 *προτοῦ* R Junt., 424 *προτοῦ* R Junt., 427 *ἐδίδαξεν* R Junt., 428 *τούτω* ex *τοῦτο* corr. I m. R *τοῦτο* Junt., 443 *ἔνεκ' αὐτῆ* R *ἔνεκ' αὐτῆ* Junt., 452 *εἰσήμισυ* R Junt., 456 *αἰτοστραφεῖς* R Junt., 466 *κηδ. εὐ. 2 m. in rasura* R *κηδ. praefig. Junt.*, 479 *δέ μοι* R Junt., 481 *μ' οὐκνευ* R Junt., 482 *λάθραι* R *λάθρα* Junt., 485 *νῦν* R Junt., 492 *μήχωμεν* R Junt., 493 *κινώμεθα* schol. m. in rasura R *κινώμεθα* Junt., 502 *ἤφασκεν* R *ἤφασκεν* Junt., 518 *κατ'* R Junt., 529 *ὑπολίθω* R Junt., 537 *πόθεν* R Junt., 540 ante versum est — (I m.) *κη* (schol. m.) R *κηδ. praefig. Junt.*, 542 *ἂ γίγνωσκον* R Junt., 549 ante versum est — (I m.) *κηδ. (2 m.)* R *κη. praefig. Junt.*, 549 *ἄρ* superscr. *ν a* I m. R *ἄρ'* Junt., 550 omissum est *δ'* R Junt., 554 *ἦιδεις* R *ἦδεῖς* Junt., 555 ante versum est — (I m.) *κηδ. (2 m.)*, sie etiam in proximis R hic quoque ut in proximis *κη. in* Junt., 556 *ὡς τλεγγίδας* R Junt., 557 *ἐπεὶ* I m. *ἔπειτα* schol. m. R. *ἔπειτα* Junt., 557 *σίτον* R Junt., 558 *ὡς τ' αὐτὰ* R *ὡς τ' αὐτὰ* Junt., 559 *γαλῆν* R Junt., 562 omissa est nota personae ante *ἐξόλοιο* R Junt., 563 omissa est nota personae ante versum R Junt., 563 *ἄνεκτ'* R Junt., 564 *ἄρρεν* R Junt., 568 ante versum est *γυ. a 2 m.*, omissa est nota personae ante *καὶ*, ante *λάβε* est: (I m.) R totum versum mulieri tribuit Junt., 568 *φιλίστη* correctum est ex *φιλήστη* R *φιλήστη* Junt., 581 *ἡμῖν* R Junt., 585 *αὐτοῦ* R Junt., 609 *τίτθιγηδι* correctum ex *τιτθῆν ἦ δι'* R *τίτθην ἦ δι'* Junt., 618 ante versum est — (I m.), nihil adscripsit 2 m. et in seqq. usque ad versum 649 nullo loco personae notam adiecit 2 m. R hic et in seqq. etiam Junt. non *κη.* sed *μν.* praefigit (Kann man auch zu den Abweichungen rechnen), 621 ante versum est — (I m.) et in medio versu *δεῖνα : ληρεῖν* R totum versum Clistheni tribuit Junt., 622 ante versum est — (I m.) R *μν.* est in Junt., 631 *δέ με τοῦτο* R Junt., 632 *τίνος* R Junt., 634 *δεῦρο* I m. *δεῦρ' ὦ* corr. schol. m. R *δεῦρ' ὦ* Junt., 638 *χάλαι* R *χάλα* Junt., 639 omissa est nota personae ante versum R versus 639 et 640 Clistheni continuat Junt. (vid ad 618),

643 ἀνίστας R Junt., 645 ὅστιν : αὐθις 646 ἐνγετανθι : ἀλλὰ R mulieris loco Mnesilochum praefig. Junt. eodemque modo proximo versu, 652 omissa est nota personae ante τουτονὶ R Junt., 654 προτάνεσσιν R Junt., 659 εἶα R εἶα Junt., 663 εἶα R Junt., 688 ὁρῶ μὲν γ' οὖν R Junt., 693 ἀφείτ' R ἀφείητ' Junt., 698 ἀποστερουμένης superscr. ν a. I m. R ἀποστερουμένης Junt., 718 omissa est nota personae ante versum R Junt., 728 omissa est nota personae ante versum R Junt., 740 omissa est nota personae 742 ante ἡνεγκας est : (I m.) γυ. (2 m.), 743 ante versum est — (I m.) γυ. (2 m.), 745 ante alterum τυνοῦτο est: (I m.) γυ (2 m.), 746 ante versum est — (I m.) γυ. (2 m.), 748 ante μὰ est: (I m.) γυ. (2 m.), 749 deest utroque loco nota personae 756 ante versum est — (I m.) R Mnesilochi loco γυ. hic (740) et 742, 743, 745, 746, 748, 749 (μν... γυ...), 756 praefig. Junt., 741 deest nota personae in medio versu R Junt., 741 αὐτ' R Junt., 746 γέγονεν γυ. (2 m.) τρεῖς R etiam post γέγονεν pers. posita in Junt., 747 omissa est nota personae ante versum R Junt., 751 χρήσεις R Junt., 754 in τὸ σφαγεῖον a 2 m. est εἶ, I m. εἶ correxerat ex ἰ R τὸ σφαγεῖον Junt., 757 — 759 deest nota personae ante versum 757, est — ante 758, deest utroque loco in 759 R, Juntina versum 758 continuat mulieri, versum 759 totum tribuit mulieri, omissa utroque loco Mnesilochi persona, 762 deest nota personae ante versum R Junt., 773 εἶτα δια τὰγάμματ' R εἶτα διὰ τ' ἀγάμματ' Junt., 779 σμιλῆς corr. schol. m. ex σμιλης R σμιλῆς Junt., 784 ταῦτα R Junt., 786 φύλον R Junt., 787 κ'ἀξημιῶν R κἀξημιῶν Junt., 793 μαίνεθ' R Junt., 795 καταδαρθῶμεν R Junt., 798 αἰσχυνθεῖς corr. I m. ex αἰσχυνθῆς R αἰσχυνθεῖς Junt., 801 γὰρ φαρμὲν R Junt., 802 σκεψώμεσθα R Junt., 804 δηλαδῆ R Junt., 807 οὐδεῖς R Junt., 810 ἐνχόμεσθ' R Junt., 813 αὐτ' R Junt., 816 γαστρίδας R Junt., 851 γυναικεῖα R Junt., 855 αἶδε R Junt., 856 ψακάδος R Junt., 861 φρονῶνδας R Junt., 862 αὖ R Junt., 864 δι' ἐμ' R δι' ἔμ' Junt., 871 ante versum est εὐρι a schol. m. ὡς περσεὺς add. 2 m. R εὐρ. ὡς περσεύς praefig. Junt., 878 omissa est nota personae ante ὦ R Junt., 881 ἠξώπιος R

Junt., 892 *αὐτὸν* I m. *αὐτὸν* schol. m. R *αὐτὸν* Junt., 897 et 898 omissa est ante *μὰ* nota personae, ante versum 898 est — (I m.) *γυ.* (2 m.) R *μὰ τὸ θεώ* Mnesilocho tribuunt Aug. Junt. iidemque proximo versui personae signum praefigunt, 909 *ἐλένησ* I m. *ἐλένησ'* 2 m. R *ἐλένησ'* Junt., 909 *ὁμοῖαν* R Junt., 913 *λάβε με* R Junt., 934 *ἦν* R Junt., 937 *ἦν* R Junt., 945 *κροκῶθ'* R Junt., 948 *ὄτ' ἂν* R Junt., 964 *χορομανεῖ* R Junt., 979 *ἐπιγεῶσαι* R Junt., 1034 *ξιμι* R Junt., 1050 *εἴθε με* R Junt., 1052 *λεύσειν* R Junt., 1054 *αχηδαιμόνων* R *ἀχηδαιμόνων* Junt., 1058 ante versum est *μν.* a 2 m. R vulgo additur *ὡς ἀνδρομέδα*, quod non est in Junt.; 1058 *τις* R Junt., 1059 ante versum est *ἦχ.* a 2 m. R pro Eur. praefig. *ηχ.* Junt., 1060 *ταντῶ* R Junt., 1128 ante versum est — (I m.) *μν.* (2 m.) R Mnesilochi pers. praefig. Junt., 1162 *ὦ τὰκοῦσαι* Junt., 1165 *οὖν* R Junt., 1170 *ἴσθι σοι* R Junt., 1181 ante versum est *εἶρι*<sup>π</sup> *ὡς γραῦς* a schol. m. R *ὡς γραῦς* add. Junt., 1172 *γ'* in *ἐμὸν γ'* del. I m. R *ἐμὸν γ'* Junt., 1179 ante versum est — (I m. nihil adscripsit 2 m.), post *μελετῆσι* inseruit 2 m. *σκ.* R personam omisit et post *μελετῆσι* ponit Junt., 1180 accentus super *à* et *ò* in *ψυλλοκατατοκῶδιο* add. 2 m. R *ψυλλοκατατοκῶδιο* Junt. (Kann man auch unter die nichts besagenden Abweichungen rechnen.), 1183 *ναίκι* R Junt., 1185 *γογγύλη* R *γογγύλη* Junt., 1187 post *πυγή* est *γυ.* a 2 m. R post *πυγή* *Γυ.* praefig. Junt., 1189 ante versum est — (I m.) *γυ.* (2 m.), idem in versu 1193, ante 1198 e. c. R *Γυ.* praefig. Juntina hic et infra, 1191 *ο ο ο* I m. in *σκυ.* corr. 2 m. R *ὀ ὀ ὀ* om. Junt., 1194 *γράδιον* R Junt., 1197 *οὐκ ἐκ' ὠδέν* R *οὐκέκ' ὠδέν* Junt., 1197 *λάβε* R Junt., 1201 *ἀρτομουξία* R Junt., 1202 ante versum est — (I m.) *εὐ.* (2 m.) R hic etiam Junt. Euripidis pers. praefig., 1205 *ὄτ' ἂν* R Junt., 1207 ante versum est — (I m.) *κη.* (schol. m.) R *κηδ.* praefig. Junt., 1215 *σὺ βήνη 'στι* R Junt., 1219 — (I m.) *σκ.* (2 m.) *αὐτή τ' ἐκείνη. χο.* (2 m.) *καὶ γέρον τις εἶπετο.* R *σκ.* *αὐτή τ' ἐκείνη; Χο.* *καὶ γέρον τις εἶπετο.* Junt. (Gehört wegen *τις* und *εἶπετο* zugleich in das Verzeichniss der nichts besagenden Abweichungen.), 1222 *γραῦ* R Junt., 1224 *τῆδ' ἰδ' ὠξεις* (pro

τηδὶ διώξεις) R τῆδ' ἴδ' ὄξεις Junt., 1227 Hunc versum cum proximo coniungunt R Junt.

Lysistrata: vs. 15 κ' οὐκ R Junt., 23 πήλικόν τι R Junt., 26 ἂν ἐξηγημένον R Junt., 29 ὥστ' ὅλης R Junt., 30 ἐστὶν R Junt., 33 μὴ δὲ R Junt., 46 κ' ἄστ' R Junt., 49 πότ' R Junt., 50 ἐπαλλήλοισιν R Junt., 52 μὴ δ' R Junt., 64 τ' ἀκάτιον R Junt., 70 μυρρίνη I m. μυρρίνη 2 m. R μυρρίνη Junt., 82 πνγᾶν R Junt., 87 πόθ' R Junt., 92 ὅστι R ὅστιν Junt., 94 μυσιδδέτω R Junt., 100 ante εὖ 2 m. inseruit μν. R ante εὖ habet Junt. μν., 102 et 103 ante versum 102 est — (I m.) λν. (2 m.) R versus 102 et 103 Lysistratae tribuit Junt., 104 ante versum est — (I m.) μν. (2 m.) R Myrrhinae tribuit Junt., 113 χρῆ ἢ R χρῆ, ἢ Junt., 122 ἀφεκτέ ἐστὶν R Junt., 131 ἀρτί γε R Junt., 132 θ' ἤμισυ R Junt., 133 χρῆ R Junt., 146 οὐ ex οὐ correctum est R οὐ Junt., διατουτογι R Junt., 148 et 149 ante versum 148 est λν. a 2 m., ante πολὺ est : (I m.) κα. (2 m.), ante versum 149 est λν. a 2 m. R verba γένοιτ' ἂν εἰρήνη Lysistratae, πολὺ γε νῆ τῷ θεῷ Calonicae, sequentia Lysistratae tribuit Junt., 149 καθήμεθ' R Junt., 170 ὀυγγάχετον R Junt., 174 ταὶ R Junt., 176 καταληψόμεσθα R Junt., 183 ὁμώμεθα corr. 2 m. ex ομιώμεθα R ὁμώμεθα Junt., 186 τίς R Junt., 190 ὁμόσης R ὁμόσης Junt., 202 προσλαβού μου R προσλαβού μου Junt., 218 Hunc versum in margine inferiore addidit schol. m. R est hic versus in Junt., 232 ἐπιτυροκνήστιδος R Junt., 237 ante versum est — (I m. nihil adscripsit 2 m.) ante νῆ est : (I m.) μν. (2 m.) R ante συνεπ. persona non indicatur, ante νῆ Δία praefig. Μν. Junt., 253 κεκλήμεθ' R Junt., 254 ante versum est X αν (I m.) Xo. ἀνδρῶν γερόντων 2 m. R χορὸς ἀνδρῶν γερόντων Junt., 285 μὴ νυν R Junt., 285 ἐν τετραπόλει corr. I m. ex ἐν γετέραπολει R ἐν τετραπόλει Junt., 287 ἐστὶ R Junt., 289 πότ' R Junt., 291 τῷ ξύλω (hoc correctum ex ξυλῶ) R τῷ ξύλω Junt., 306 θεῶν om. I m. supra lineam add. schol. m. R θεῶν om. Junt., 307 οὐν τῷ μὲν ξύλω θώμεσθα R οὐν τῷ μὲν ξύλω θώμεσθα Junt., 311 καπιέζειν I m. πνῶ add. schol. m. supra versum R καπιέζειν Junt., 326 ante versum est ημί<sup>χ</sup> R ἡμιχ.

praefig. Junt., 329 ἀποκρήνης R Junt., 346 ἐκείνας | (correctum ex ἐκεῖνας |) R non frangit vocem Junt., 348 ὑποπίμπρησιν R Junt., 352 ante versum est <sup>ο</sup> <sup>δ</sup> X αν a I m. γερόντων adscripsit 2 m. in rasura duarum litterarum R χορὸς γερόντων Junt., 352 πρᾶγμα R Junt., 354 οὐ τί που R Junt., 357 τύπτον ἐχρῆν R Junt., 365 ante versum est — (I m.) στρ. (2 m.) R στρ. Junt., 362 τίς R Junt., 364 ante versum est — (I m.) χο. (2 m.) R Xo. praefig. Junt., 365 στατυλλίδος R Junt., 368 ποιητῆς R Junt., 382 .. τάλας | .. ἦν | R versus dividitur in Junt., 385 εἶμ' R Junt., 386 οὐκ οὖν R Junt., 396 ἄδωνιν R Junt., 396 ὄδ' R Junt., 398 τοιαῦτ' (corr. ex τοῖαντ') ἐπ' αὐτῶν R τοιαῦτ' ἐπ' αὐτῶν Junt., 399 ante versum est ἄγγελος γερόντων R Ἀγγελος γερόντων Junt., 401 θ' αἵματίδια R Junt., 433 et seqq. ante versum 433 est — (I m.) ὑπηρέτης (2 m.) ante 437. ὑπη. (2 m.) ante 441 — (I m.) ὑπη. (2 m.) et sic ubique usque ad 486 excl. R praefig. ὑπηρέτης Junt. et sic posthac usque ad vm. 486 excl., 438 ante versum est λυ. (2 m.) R Lysistratae tribuit Junt., 443 ante versum est — (I m.) στρα. (2 m.) R Stratyllidem praefig. Junt., 446 τίν' R Junt., 470 ἱμαντιδίσις R Junt., 474 μὴ δε R Junt., 476 ante versum est <sup>ο</sup> <sup>δ</sup> χ αν. a. I m. R Xo. ἄν. Junt., 490 χ'οί R Junt., 493 τοῦτό μ' ἐρωτᾶς R τοῦτό μ' ἐρωτᾶς Junt., 501 τᾶν R Junt., 506 γραῦς ἀντῆ R Junt., 514 ἦδ' ὄσ' ἄν R Junt., 515 ante ἀλλ' est: (I m.) et in margine in rasura a 2 m. ἄλλη τις γυνή R ἄλλη τις γυνή Junt., 516 ὠμωζές γ' R ὠμωζές γ' Junt. (Gehört zugleich auf die Liste der nichts besagenden Abweichungen.), 516 σίγας R Junt., 516 τοὶ γὰρ R Junt., 517 ἡμῶν correctum ex ἱμῶν R ἡμῶν Junt., 529 σιωπα R Junt., 530 σοίγ' (I m.) σίγ' correxit 2 m. R σίγ' Junt., 530 ante σιωπῶ est π. a 2 m. et ante καὶ est λ. a. 2 m. R Π. σιωπῶ et Α. καὶ Junt., 531 omissa est nota personae ante ἀλλ' R Junt., 552 καταπνέση I m. καταπνεΐση corr. schol. m. R καταπνέση Junt., 555 ξινόπλοισιν R Junt., 556 μαινομένους : νῆ (nihil adscripsit 2 m.) R Juntina verba νῆ. .. Lysistratae continuat, 558 ξινόπλοισις R Junt., 560 ὄτ' ἄν R Junt., 560 γοργονά τις (alterum γο super versum add. I m.) R γοργονά τις Junt.,

562 *πίλον* R Junt., 563 *θράξ* R Junt., 566 *διαλίσαι* R Junt., 566 ante *φράλως* omissa est nota personae, *πάνν* : *πῶς* (nihil adscripsit 2 m.) R personam utramque om. Junt., 567 ante versum est *χ. γυ.* R *Χο. γυναικῶν* praefig. Junt., 570 *διαπρεσβειῶν* R Junt., 576 *ἀπολέσαι* (correctum ex *ἀπολέσε*) R *ἀπολέσαι* Junt., 578 *ἀποτίλαι* R Junt., 583 *διαγινώσκειν* R Junt., 587 ante versum omissa est nota personae R Junt., 595 *γὰρ ἦκων* R Junt., 598 ante versum omissa est nota personae R Junt., 598 *στύσαι* (correctum ex *στυῖσαι*) R *στύσαι* Junt., 599 ante versum est *ἄλλη* a. I. m. R *ἄλλη* Junt., 601 *δημάζω* R Junt., 605 — 607 *πόθεις* | .. *ναῦν* | .. *καλεῖ* | .. *ἀνάγεσθαι* | R eodem modo distincti sunt versus in Junt., 612 *γ' οὖν* R Junt., 646 *πότ'* R Junt., 648 et 649 ante versum 648 est *π.* a 2 m. et ante 649 *χ. γυ.* a 2 m. R huic versui *Προ.*, proximo *Χο. Γυν.* praefig. Junt., 648 *ἄρα* R Junt., 651 *τοῦράνου* correctum ex *τοῦρανοῦ* R *τοῦρανοῦ* Junt., 652 *μέτεστ'* R Junt., 656 *ἄρα* R Junt., 656 *ἐστὶν* R Junt., 658 ante versum est *χορ. γερ* a I m. *π.* adscripsit 2 m. R *πρ.* praefig. Junt., 662 ante versum est *χ. γε.* a 2 m. R *χο. γε.* praefig. Junt., 665 *ἐπιλειψύδριον* R Junt., 670 *κἄποσεῖσα* | *σθαι* R eadem distinctio in Junt., 683 — 685 *λύσω ... καὶ* | ... *τήμερον* | R eadem distinctio in Junt., 701 *ἑταῖραν* R Junt., 704 omissum est *τούτων* R Junt., 705 *τοὺς σκέλους* R Junt., 705 *τίς* R Junt., 710 ante versum est — (I m.) *ἄλλη γυ.* 2 m. R *ἄλλη γυ.* praefig. Junt., 712 — 716 ante versum 712 est — (deletum a I m.) *ἄλλη γυνή* (2 m.) ante 714 est *ἄλλη γυ.* (a 2 m.) ante 716 est — (I m.) *ἄλλ. γυ.* (a 2 m.) R *ἄλλη γυ.* versibus 712, 714, 716 praefig. Junt., 725 *εἰς* R Junt., 727 *τίς* R Junt., 734 ante versum omissa est nota personae, in medio versu est *τᾶρια : ἦν* (nihil adscripsit 2 m.) R continuat totum hunc versum Lysistratae Juntina et *Γυνή ἄ* et *Λυσιστράτη* omit- tens, 735 *ἀμοργίδος* (correctum a 2 m. ex *αμοργίδος*) R *ἀμοργίδος*) Junt., 739 *ἀποδείρας* R Junt., 742 *εἰλήθυ'* R Junt., 750 *κοιλόν* R *κοιλόν* Junt., 756 *προφασίζη* R *προφασίζη* Junt., 757 *οὐτ' ἀμφιδρόμια* R Junt., 758 *δύναμι'* (correctum a I m. ex *δύναμαι*) *ἔγωγ'* R *δύναμι' ἔγωγ'* Junt.,

770 ὁπότ' ἂν R Junt., 773 ἐπ' ἄνω R ἐπ' ἄνω Junt., 773 ante ἐπ' ἄνω est — (I m.) γν. (2 m.) R γνν. Junt., 774 κ'ἀναπτῶνται R Junt., 776 οὐθ' (pro οὐδ') R οὐθ' Junt., 782 τίν' R Junt., 785 τίς R Junt., 791 τίν' R Junt., 798 κρόμμον R Junt., 799 ante versum omissa est nota personae R Junt., 801 ante versum omissa est nota personae R Junt., 814 ὑπομίσους R Junt., 821 ante versum omissa est nota personae R Junt., 822 ante versum est X. <sup>ο</sup>αν. R Χορ. ἀνδρ. praefig. Junt., 823 ante versum est X. <sup>ο</sup>γν. R Χορ. γνν. praefig. Junt., 824 ante versum est X <sup>ο</sup>αν. a schol. m. R Χορ. ἀνδρ. praefig. Junt., 825 ante versum est Χο. γν. a 2 m. R Χορ. γνν. praefig. Junt., 830 ante τί inseruit γν. 2 m. R Γυν. praefig. Junt., 832 ἀφροδύτης R Junt., 837 ante versum omissa est nota personae R Junt., 846 ἐπιτροχοῦ R Junt., 850 νῦν R Junt., 861 νῦν R Junt., 864 νῦν . . . νῦν R Junt., 864 καταβάσα R Junt., 879 ante versum est ὁ παῖς R Junt., 881 ὄν (I m.) ὄν (schol. m.) R ὄν Junt., 891 ante versum est — (schol. m.) λν. (2 m.) R Λν. praefig. Junt., 891 πόνηρα R Junt., 893 ante versum est κι a 2 m. R verba αὐτῆ . . . λυπεῖ Cinesiae tribuuntur in Junt., 894 ante versum erat — (a schol. m.) delevit 2 m. R personam om. Junt., 895 ante ὀλίγον est: (I m.) — (schol. m.) κι (2 m) R Cinesiam pro Myrrhine praefig. Junt., 896 ante versum est — (I m.) μν. (2 m.) R Μν. praefig. Junt., 897 ante ἔμοιγε est: (I m.) — (schol. m.) κι. (2 m.) R Κι. pro Μν. praefig. Junt., 908 ante versum erat — (I m.) delevit 2 m. R personam om. Junt., 909 ante versum est — (schol. m.) κι. (2 m.) R Κι. praefig. Junt., 911 τοῦτο πανός R Junt., 912 ἀνέλθοιμ' R Junt., 916 νῦν R Junt., 918 κατακλινῶ R Junt., 922 μή μοι γε R Junt., 923 κύσαι correctum ex κῦσαι R κῦσαι Junt., 924 ante ἦκε est μν. a 2 m. R ante ἦκε Μν. ponit Junt., 938 μὴ μέγε R Junt., 943 ὄζον correctum ex ὄζων R ὄζων Junt., 950 γ' οὖν R Junt., 982 τίς R Junt., 983 κῆρυξ R Junt., 983 κερσάνειε (in rasura est posterius ε) R κερσάνειε Junt., 985 δ'ἦθ' R Junt., 986 ante ποῖ super versum adiectum est — a schol. m. R Πρ. om. Junt., 987 ante versum est

π. a 2 m. R Πρ. praefig. Junt., 991 τὸ δὲ R Junt., 993 ante  
versum est — (schol. m.) π. (2 m.) R Πρ. praefig. Junt.,  
994 τὰν correctum ex τὰν R τὰν Junt., 998 ἀποπανός R  
Αποπανός Junt., 1000 ὑσπλάτιδος R Junt., 1007 ante ver-  
sum est — (I m.) ὁ Ἀθηναῖος πρὸς κήρυκα schol. m.  
ἀθηναῖος superscripsit 2 m. R Αθηναῖος praefig. Junt., 1013  
ante versum est — (schol. m.) χ. γυ. (2 m) R Χο. γυ. prae-  
fig. Junt., 1015 πόρδαλις I m. πάρδαλις corr. 2 m. R πάρ-  
δαλις Junt., 1028 κᾶτα δεῖξον R κᾶτα. δεῖξον Junt., 1033  
seqq. ante versum 1033 est — (schol. m.) χ. γε. 2 m. ante  
1037 est — (schol. m.) χ. γε. 2 m. e. c. R hic et in seqq.  
etiam Junt. praefig. Χο. γε. 1057 ἂν R Junt., 1065 πρῶτῃ R  
Junt. 1068 μὴδ' ἓνα R Junt., 1074 ante versum omissa est  
nota personae R Junt., 1078 ante versum omissa est nota  
personae R Junt., 1080 τίς R Junt., 1084 θαιμάτῃ R Junt.,  
1088 χ'αὐτή R Junt., 1088 ξυνάδει R Junt., 1096 πάντα γε  
R Junt., 1097 χαῖρετ' R Junt., 1100 αὐθ' ἕκαστα R Junt.,  
1116 μὴ δ' R Junt., 1127 ἀκούσας R Junt., 1129 οἱ R Junt.,  
1131 ὀλυπμιᾶσιν R Junt., 1161 τοῦμποδῶν R Junt., 1162  
λῶμεσθ' R Junt., 1163 τᾶν R Junt., 1178 τᾶν R Junt., 1186  
αὐτοῦ R Junt., 1189 a) ante 1189 (στρωμάτων e. c.) est  
<sup>ο</sup> <sup>δ</sup> <sup>τ</sup> <sup>ο</sup> <sup>δ</sup>  
X. αν. λυ. a I m. χ. αν. delevit 2 m. R Λυ. praefig. Junt.,  
1198 et 1199 | καὶ ... οὕτως | εὖ ... ἀνασπάσαι· | R eadem  
distinctio in Junt., 1200 χ'ἄτ' ἐνδόν R Junt., 1201 et 1202  
ὄψεται ... τις | ὑμῶν ... βλέπει· | R eadem distinctio in  
Junt., 1212 ὁ μανῆς δ' (pro Μανῆς) R ὁ μανῆς δ' Junt.,  
1214 προσαγορεύω R Junt., 1216 ante versum est θερα  
a I m. πων addidit 2 m., in medio versu nulla nota personae  
R θεράπων praefig. et in medio versu om. Junt., 1219 ante  
versum omissa est nota personae R Junt., 1219 in medio  
versu nulla est nota personae R Junt., 1228 ante versum  
est χο. R Χορός praefig. Junt., 1234 ταῦτ' R Junt., 1238  
ἐπηνέσαμεν R Junt., 1253 κάλα R Junt., 1256 θᾶγόντας R  
θᾶγόντας Junt., 1261 τὰς R Junt., 1265 συνέχης R Junt.,  
1269 αἰμυλᾶν correctum ex αἰμύλαν (' super αἰ add. 2 m.)  
R αἰμυλᾶν Junt., 1274 τὰς δέ τε R Junt., 1279 ante versum  
omissa est nota personae R Junt., 1282 ἐπιδενύσιον R Junt.,



1293 ἐπινίκη R Junt., 1301 τὰ γασώς R Junt., 1303 εἶα I m. εἶα schol m. R εἶα Junt., 1308 πῶλοι R Junt., 1320 αὐτὰν R Junt.

Bei einer kleinen Anzahl von Stellen verschwindet die Verschiedenheit zwischen R und Junt. dadurch, dass sich in Engers Ausgabe eine irrige Angabe über die Lesart der Juntina findet. Diese Stellen sind:

Thesmophoriazusae vs. 3 κομιδῆ R Junt., 226 οὐκ οὖν R Junt., 239 versus Euripidi continuatur, ante versum 240 est — a I m. μν. a 2 m. R versum 239 continuat Euripidi et ante 240 ponit Μν. Junt., 533 ante versum est — a I m. γυνή τις a schol. m. R Γῆ. Junt., 568 λάβε R Junt., 605 ante versum est — a I m. γυνή μία a schol. m. R Γῆ. Junt., 626 ante versum est — a I m. γν. a schol. m. R Γῆ. Junt., 689 ἄα· ποῖ R Αα. Ποῖ Junt., 746 χοᾶς R Junt., 1007 περ ἐγὼ R Junt., 1222 τρέξι R. Junt.

Lysistrata vs. 24 κᾶτα R Junt., 70 φῆς R. Junt., 495 ἡμεῖς R Junt., 522 μὴ δὲ R Junt., 562 ἔστον R Εστον Junt., 571 ἐξερίων R Εξερίων Junt., 800 λογχιμὴν I m. erasus est accentus R λογχιμὴν Junt., 1057 ἀποδιδῶ R Junt., 1070 ὥσπερ . . . εἰς | . . . γεννικῶς | R Junt.

Die sehr grosse Anzahl von Stellen, in denen auch schon in Engers Ausgabe die Uebereinstimmung des Ravenas und der Juntina im Gegensatz zu den übrigen Handschriften constatirt ist, aufzuführen, muss ich schon aus Rücksicht auf den dieser Abhandlung zustehenden Raum unterlassen. Es ist übrigens auch ganz überflüssig, indem ich schliesslich ein Verzeichniss der in Engers Ausgabe verzeichneten Abweichungen folgen lassen will, welche sich als solche auch bei meiner Collation des Ravenas herausgestellt haben. Es ist, wie schon gesagt, nur die kleinere Hälfte aller bei Enger angeführten Abweichungen. Keine derselben ist von der Art, dass sie sich nicht in der einfachsten Weise erklärte, und dass sie dem Gegenstande dieser Abhandlung, die Identität des Ravenas und des Urbinas der Juntina darzuthun, irgend widerspräche.

Jene Abweichungen sind theils einfache Druckfehler der Juntina z. B. Thesmophoriazusae vs. 11, 63, 69, 118, 128, 198, 219, 228, 327, 490, 514, 541, 547, 611, 633, 656, 686, 788, 862, 865, 951, 961, 968, 1098, 1107, 1185, 1228.

Lysistrata vs. 44, 67, 93, 136, 147, 178, 197, 273, 293, 314, 319, 366, 370, 372, 413, 428, 478, 518, 520, 531, 540, 605, 619, 678, 751, 753, 765, 815, 831, 837, 840, 843, 869, 964, 1044, 1062, 1113, 1120, 1136, 1245, 1281, 1306, 1308.

2) Zusetzungen von den in R so unzählige Male ausgelassenen Accenten und Spiritus, Aenderungen, welche sich auf die Regeln der Inclination beziehen und ähnliche z. B.

Thesmophoriazusae vs. 86, 426, 472, 486, 515, 536, 601, 618, 628, 866, 929, 944, 968, 1007, 1102, 1103, 1104, 1217, 1230.

Lysistrata vs. 2, 4, 81, 124, 150, 223, 224, 390, 400, 417, 877, 1193.

3) Die Abweichungen sind aus missverstandenen Compendien in R hervorgegangen z. B.

Thesmophoriazusae vs. 789, 1212.

Lysistrata vs. 171, 518 (*ἀνοητῶν*), 562 (*πὰρ*), 569, 574 (*πρῶτα*), 574 (*βαλᾶ*), 575, 580, 1138, 1150.

4) Sie beruhen auf der Aussprache z. B.

ι für η: Thesmophoriazusae vs. 240, 427, 1157.

ι für υ: Thesmophoriazusae vs. 239. Lysistrata vs. 103, 214, 215, 561.

5) Zurechtmachungen von Stellen, welche in der Lesart des R demjenigen, welcher den Druck der Juntina leitete, ganz unverständlich waren z. B.

Thesmophoriazusae vs. 251, 260, 290, 377, 418, 430, 491, 502, 558, 657, 856, 898, 941, 1018 u. 19, 1142, 1195, 1207.

Lysistrata vs. 115, 116, 167, 168, 173, 240, 500, 529, 553, 645, 654, 774, 888, 991, 1316, 1317.

6) Correcturen wirklicher oder vermeintlicher Fehler in R z. B.

a) Richtige, meist sehr einfache Aenderungen: Thesmophoriazusae vs. 32, 96, 216, 220, 537, 640, 701, 802, 853, 887, 985, 997, 1054. Lysistrata vs. 11, 162, 247, 304, 316, 435, 436, 800, 912, 920, 966, 1081, 1111, 1129, 1222, 1260 (ἐλλάσσω), 1263.

b) Falsche Conjecturen: Thesmophoriazusae vs. 239 u. 40, 414, 475, 532, 545, 571, 1001, 1062, 1118, 1135, 1196. Lysistrata vs. 31, 84, 101, 182, 289, 407, 429, 516, 895, 947, 970, 1004, 1148, 1222.

Es folgt jetzt das Verzeichniss der Abweichungen des Ravennas von der Juntina:

A Thesmophoriazusae vs. 8 δέη R δέη Junt., 9 παραινεῖς R παραινοῖς Junt., 11 χωρῖς R χωροῖς Junt., 21 π' οὔστιν R ποῦ 'στιν Junt., 32 εὐρακα R εὐρακας Junt., 52 ante versum est — a I m. R haec famulo continuat Junt., 60 κατὰ supra versum adscripsit schol. m. R omisit Junt. (et Aug.), 63 νέος γ' ὦν (correctum ex ὦν) R νέο ἀγὼν Junt., 69 ἥλιον R ἥλιν Junt., 86 δὶ' καὶ ἂν R δίκαι' ἂν Junt., 88 τραγωδο (correctum ex δω) διδάσκαλον R τραγωδωδιδάσκαλον Junt., 91 ἦ R ἦ Junt., 96 ποῖο ἐστὶν R ποῖος ἐστὶν Junt., 118 λατοῦς R λαλοῦς Junt., 128 ἀγαλλε R ἄλλε Junt., 131 θηλυδριῶδες R θηλυδριῶτες Junt., 139 ξύμφορον R ξυμφόρον Junt., 144 φῆς R φῆς Junt., 155 του αδου I m. τοῦθ' ἃ δ' οὐ schol. m. R τοῦθ' ἄδ' οὐ Junt., 161 ἴβυκος R Ἰβυκὸς Junt., 173 βαῦζων R βαῦξων Junt., 198 τεχνάσμασιν R στενάσμασιν Junt., 206 βινεῖσθαι R κινεῖσθαι Junt., 216 πράττ' εἰσω δοκεῖ R πράττ' εἰ σοι δοκεῖ Junt., 219 χρῆσόν τι R χρηστόν τι Junt., 220 ξυροδίκης R ξυροδόκης Junt., 223 ἄττατα· ατταται R ἄττατα. ἄτταται Junt., 225 δῆμητρα γ' R δῆμητρα Junt., 228 μέλει R μήλει Junt., 239 φυλάττου R φιλάττου Junt., 240 μελήσει R μελίσει Junt., 248 οἰμῶζετ' ἄρ' εἰς R οἰμῶζετ' ἄρ' εἰ Junt., 251 ταῦτα γ' ὡς R ταῦτ' ἄγ' ὡς Junt., 255 στρόφιον R στρόφεον Junt., 260 ἤραρμόση R Ηῤ' ἀρμόση Junt., 263 γ' ου I m. γ' οἶν corr. schol. m. R γ' οὐ Junt., 284 κᾶτ' ἔξελε R κατ' ἔξελε Junt., 290 ἄλλως (correctum ex ἄλλως) τῆλιθίου κάβελτέρου R ἄλλως τῆ λίθι οὐκ ἀβέλτερον Junt., 306 καὶ om. I m. add. supra versum 2 m. R καὶ om. Junt., 317 παμκρατες R

*πάγκρατε* Junt., 322 *πόσειδον* R *πόσειδων* Junt., 327 *ιαχήσειεν* R *ισχήσειεν* Junt., 339 *συγκατάγειν* R *συνκατάγειν* Junt., 355 *όσαις* R *όσαι* Junt., 377 *ἦ<sup>μ</sup>άλισθ'* (accentus est a schol. m.) *ἦμιν* (corr. schol. m. ex *ἡμῖν*) *σχολῆι* R *ἦν ἄλισθ'* *ἦμιν* *σχολῆι* Junt., 381 *omissa est nota personae ante versum* R *γν. est in* Junt., 412 *τοῦπος* R *τοῦ 'πος* Junt., 414 *τοῦτον* R *τοῦτο* Junt., 418 *ἀδ'ἦν* R *ἄδιγν* Junt., 426 *ὠκότριψ* R *ὠκότριψ'* Junt., 427 *θριπήδεστα* R *θριπίδεστα* Junt., 430 *μία γέ τω* R *μία γέ τη* Junt., 472 *γάρ εσμεν* R *γάρ ἔσμεν* Junt., 475 *δρῶσας* I m. *δρώσας* schol. m. R *δράσας* Junt., 480 *ἐπτέτιν* R *ἐπτέτιν* Junt., 482 *κατ' εὐθὺς* R *κατ' εὐθὺς* Junt., 486 *καθ'* ὁ R *καθ'* ὁ Junt., 489 *ἀγνια* I m. *ἀγνια* 2 m. R *ἀγνια* Junt., 489 *κύβδ'* corr. 2 m. ex *κίνδ'* R *κύνδ'* Junt., 490 *εἶφ'* R *ἐφ'* Junt., 491 *κῶρεωκόμων* R *κώρεω κόμων* Junt., 492 *σποδοῦμεθ'* *ἦν* R *σποδοῦ μεθ'* *ἦν* Junt., - 502 *δ' εγῶδ'* R *δέγ' ῶδ'* Junt., 502 *ὠδίνειν* R *ὠδίνειν* Junt., 503 *ἔως* R *ἔωσ'* Junt., 506 *βοώιη* in lacuna supplevit schol. m. R *βοῶν* Junt. (*N = H* für *ν* gelesen), 512 *εἶθ'* R *εἶθ'* Junt., 514 *αὐτ' ἐγ'* (corr. I m.) *μαγμα* R *αὐτ' εἶγμα* Junt., 515 *ἀπαξ ἅπαντα* R *ἀπαξάπαντα* Junt., 525 *ὠδ'* R *ῶδ'* Junt., 526 *οἰόμην* I m. *ὠόμην* corr. schol. m. R *ὠώμην* Junt., 532 *πλήν ἄρ' εἰ* R *πλήν ἄρ' ἦ* Junt., 536 *τίς ἐστὶν* R *τίς ἐστιν* Junt., 537 *αὐτοί* R *αὐταί* Junt., 541 *ἄσται* R *αὐται* Junt., 545 *δέδρακεν* R *δέδρακας* Junt., 547 *μελανίππας* R *μελανίσπας* Junt., 558 *κρέ' ἐξ'* R *κρέξ'* Junt., 567 *ἄψει* R *ἄψει* Junt., 571 *ἡμῖν* R *ἡμᾶς* Junt., 573 *σιγῶθ'* R *Σίγαθ'* Junt., 601 *σὺ σὺν ἐξεῦρ'* R *σὺ σὺν ἐξεῦρ'* Junt., 611 *ἀναίσχυντος* R *ἀνάσχυντος* Junt., 618 *εἶπέ μοι* R *εἶπέ μοι* Junt., 624 *non est nota personae ante versum* R *ante versum est* *Κλ.* Junt., 628 *ειπέ* R *εἶπέ* Junt., 630 *ante versum est* — a I m., *nulla in medio versu personae nota* R *verba φέρ'* . . . *ἦν* *mulieri continuat*, *ἐπίνομεν* *Mnesilocho dat* Junt., 633 *ξένυλλ'* R *ξένημ'* Junt., 638 *ὦν αἴσχυντε σὺ* R *ὦ 'ναίσχύν τε σὺ* Junt., 640 *τίτθος* R *τιτθούς* Junt., 642 *δημήτηρ* R *δὴ μήτηρ* Junt., 643 *deest nota personae ante versum* 643, *ante 644 est* — a I m., *in mediis versibus nullum signum mutatae persona* R *hic versus* (643)

mulieri continuatur et proximi verba τοδι διη Mnesilocho, ἔκυψε . . . τάλαν mulieri tribuuntur in Junt. (siehe in dem Verzeichniss der vermeintlichen Abweichungen zu vs. 618), 648 διέλκεις R διελκεῖς Junt., 647 hunc versum in margine adiecit schol. m. R om. Junt., 656 ἀποδύσας R ἀποδοίσας Junt., 657 εἶπ οὐκ ἄλλός R εἶπ' οὐκ ἄλλός Junt., 678 ποιῶσι R ποιῶσιν Junt., 686 τίνεται R γίνεται Junt., 701 αὐτέρας R αὐ τέρας Junt., 710 ἦκεις τ' R ἦκεις θ' Junt., 711 φάυλως τ' R φάυλως θ' Junt., 712 διέδυσ R διέδυσ' Junt., 726 ῥῆν I m. χρῆν corr. schol m. R χρῆν Junt., 741 φῆς R φῆς Junt., 755 non est nota personae ante versum R γν. praefig. Junt., 755 αἶμα R αἶμα Junt., 783 καθοδοίς (statt καθ' ὁδοῦς) R καθόδους Junt., 788 νείκη R νίκη Junt., 789 εἰ καὶ κακὸν ἐσμέν R εἰς κακὸν ἐσμέν Junt., 790 ἀλῶναι R ἀλῶναι Junt., 792 κάθ' R καθ' Junt., 802 ἡμᾶς R ἡμᾶς Junt., 824 ἀνδρασιν corr. ex ἀνδραῖσιν R ἀνδράσιν Junt., 853 ἐλένη R ἐλένην Junt., 856 ὅσ' ἀντιδίας R (statt ὅς ἀντι δίας) ὠ σαντιδίας Junt., 862 ἐκλήθην R ἐκκλήθην Junt., 865 ὠφελος R ὠφέλε Junt., 866 εἰμ' R εἶμ' Junt., 887 τ' ἄρ' R ἄρ' Junt., 898 ἀντι θεοῦ γὰρ (erat γὰρ) γηττόθεν R ἀντι θεοῦ γὰρ γηττόθεν Junt., 915 ἄπαγ' ἄπαγ' R ἄπαγ' alterum om. Junt., 920 οἶμ' R οἶμ' Junt., 923 πρῦτανις R πρυτάνις Junt., 923 χ' ὦ R χ' ὦ Junt., 926 ἐνπνέω R ἐν πνέω Junt., 929 ὄδ' ἐστ' R Ὀδ' ἐστ' Junt., 935 in ὀλίγου in rasura duarum litterarum et a schol. m. est υ R ὀλίγον Junt., 941 μῆν (statt μῆν) R μῆ Junt., 942 ἐστιῶν R ἐστιῶν Junt., 944 ἦς R ἦς Junt., 951 ξυνεπευχόμενος R ξυνευχόμενος Junt., 961 τρόπῳ R τρόπ evanido ω Junt., 968 εὐκύκλου R εὐ κύκλου Junt., 968 βάσιν R βάσι Junt., 972 ὄπαζε R ὄπαζε Junt., 985 ἀλλ' εἰα πάλλ' (ἀ corr. schol. m. ex α) R Ἀλλ' εἶ' ἐπ' ἄλλ' Junt., 997 μελάνφυλλα R μελάμφυλλα Junt., 997 ὀρη (corr. schol. m. ex ορη) δάσκια R ὀρηδάσκια Junt., 1000 ἔλικι R ἔλικι Junt., 1001 ἐνταῦτα R ἐνταῦθα Junt., 1001 οἰμώξει R οἰμώξει Junt., 1003 χάλασον R χάλα σὸν Junt., 1003 ἦλον R ἦλον Junt., 1006 σῖγα R σίγα Junt., 1007 πυλάξι (ἀ corr. schol. m. ex α) R πυλάξι Junt., 1018 et 19 προσαιδούσσαι (οὐ corr. schol. m. ex οι) R προσεδούσσαι (statt πρὸς Αἰδοῦς σε) Junt., 1037 μέλεα R

μελέα Junt., 1039 ἄλλαν R ἄλλ' ἄν Junt., 1042 αἰ ἐὲ R ἔ' ἔ' om. Junt., 1054 λαιμότ' μήτ' R λαιμότμητ' Junt., 1056 φίλη R φίλη Junt., 1059 ἀντωδὸς R ἀντωδὸς Junt., 1061 ξυνηγωνιζόμεν R ξυνηγωνιζόμεν Junt., 1062 τοσαύτης R τοσαύτα Junt., 1097 λαλο καὶ καταρατογύναικο (accentum super ι et υ add. 2 m.) R Totum versum una voce Aug. Junt., haec προπαροξυτόνως (... γύναικο), 1098 ἀφίγμεθα R ἀφθίγμεθα Junt., 1102 τη R τῆ Junt., 1103 κεφαλη R κεφαλῆ Junt., 1104 γόργο τοι R γοργό τοι Junt., 1107 κατοίκτειρόν R κατοίκτοιρόν Junt., 1108 οὐκί μὶ λαλῆς σὺ R οὐκί μι λαλῆς σὺ Junt., 1111 ἄμαρτωλή R ἄμαρτωλή Junt., 1118 ζηλωσί σε R ζηλω τί σε Junt., 1123 τῆ R τῆ Junt., 1128 αἰ αἰ R αἰ' αἰ' Junt., 1134 καταλείπεις R καταλειπεῖς Junt., 1135 τῆ μαστιγαν (ι est a schol. m., scripserat I m. η, ~ super αν delevit I m.) R τὴν μάστιγα Junt., 1142 κληῖδ' οὐχ ὅς τε Junt., 1143 φάνηθ' R φανῆθ' Junt., 1150 οὐ θεμιτόν R οὐ θεμιτόν Junt., 1157 επηκωω R ἐπικόω Junt., 1175 τερηδων R τερήδων Junt., 1176 κωμοτίσ R κωμοτίσ' Junt., 1185 στεριπὸ (τ in rasura corr. schol. m., scripserat I m. π, ὀ ex ο corr. schol. m.) τὸ τιτ' τί R τεριπὸ τὸ τιττί' Junt., 1188 εἶεν R εἶεν Junt., 1195 κάρισος οὐ R κάρισος Junt., 1196 δῶσι R δῶσοι Junt., 1199 τῆ R τῆ Junt., 1199 γέροντογραδιο R γεροντογράδιο Junt., 1207 ταῦτά γ' ἦν R ταῖτα γῆν Junt., 1212 post ἀπόλωλο erat apostrophus, quam delevit I m. R hanc pro ν legit Junt., quae habet ἀπόλωλον, 1216 οἴμοι R οἴμοι Junt., 1217 ἤφερεν R ἠ φέρειν Junt., 1228 ὦρα R ὄρα Junt., 1229 ἐκάστη R ἐκάστη Junt., 1230 τῷ θεσμοφόρῳ R τῷ θεσμοφόρῳ Junt.

B Lysistrata vs. 2 ἠ σπανός rasura correctum ex ἠ 'σπανός R Ησπανός Junt., 2 ἠ 'πικωλιάδ R ἠ πικωλιάδ' Junt., 11 ἀνδρᾶσι R ἀνδράσιν Junt., 15 εὔδουσι R εὔδουσι Junt., 20 προῦργιαίτερα R προουργιαίτερα Junt., 31 γὰρ εἶχετο R γὰρ οἶχετο Junt., 44 κροκωτὰ φοροῦσαι R κροκοτὰ φοροῦσαι Junt., 48 χ ἠγγουσα R χ ἠγγουσα Junt., 53 μὴ δε R μὴ δὲ Junt., 66 αἰ δ' R αἰδ' Junt., 67 ἀναγυρονντόθεν R αἰαγυρονντόθεν Junt., 77 λαμπιτῶ R λαμπιτῶ Junt., 81 γὰρ οἰῶ ναι σιῶ R γὰρ οἰῶ ναι σιῶ Junt., 84 αἶπερ R ἄπερ Junt., 85 πόδα πήσθ' R πόδα πησθ' Junt., 85 νεάνης I m. νεᾶνις

corr. 2 m. R νεάνις Junt., 85 ἡτέρα R ἥτερα Junt., 92 ταῦταγὶ R ταῦταγὶ Junt., 93 ξυναλίαξε R ξυναλίαζε Junt., 95 λῆς (correctum ex λῆιθ') ποθ' ἀμέ R λῆς πόθ' ἀμέ Junt., 101 ὑμῖν R ἡμῖν Junt., 103 φυλάττων R φιλάττων Junt., 105 ἐμός γα R ἐμόσγα Junt., 115 ὡσπερ ἦ R ὡσπερ ἦ Junt., 116 παρταμοῦσαθ' ἡμισυ R παρταμούσασθ' ἡμισυ Junt., 124 ἡμῖν ἐστὶν R ἡμῖν ἐστιν Junt., 129 ποιήσαιμ' R ποιῆσαιμ' Junt., 136 δαὶ R δὲ Junt., 144 γε μ' ἂν R γέ μ' ἂν Junt., 147 μὴ R μοὶ Junt., 150 κ' ἂν R κὰν Junt., 154 σπονδάς R σπονδᾶς Junt., 156 γυμνάς R γυμνᾶς Junt., 156 παρευ ἰδὼν correctum ex παρ εὐ ἰδὼν R παρ' εὐιδὼν Junt., 162 κακὰκιῶς prius κα del. 2 m. R κακῶς Junt., 167 ταῦτα σφῶν ταῦταχ' (correctum a I m. ex ταῦτ' ἀχ') ἡμῖν (corr. a I m. ex ἡμῖν) R ταῦτα σφῶν ταῦτ' ἀχ' ἡμῖν Junt., 168 μὲν ἀμῶν R μὲν ἀμῶν Junt., 168 ἀμεσπείσομες (correctum ex πεισόμες) R ἄμ' ἐσπείσομες Junt., 171 πλαδδιῆν R πλαδδικῶ Junt. (das Compendium ist falsch gelesen vid. Enger), 173 οὐχ' ἀσ σπουδάς R οὐχ' ἀς σπουδάς Junt., 178 συντιθώμεθα R σκντιθώμεθα Junt., 182 ἂν ἀρρήκτως R ἀναρρήκτως Junt., 197 ὁμόσωμεν R Ομόσομεν Junt., 198 φευδα R φεῦδα Junt., 201 ἡσθειῆ R ἡσθειῆ Junt., 204 εὐμενῆς R εὐμενῆς Junt., 214 et 15 εστνκῶς correctum ex εστνκῶς, in versu 215 est ἐστνκῶς R ἐστικῶς utroque loco Junt., 223 et 24 τῶ μὴ utroque loco R τῶ μῶ utroque loco Junt., 231 ἐπιτυροκνήστιδος R ἐπιτυροκνήστιδος Junt., 240 ἀολολυγά R ἀολολυγά Junt., 240 οὐκ ἐγ' ὤλεγον R οὐκ ἐγ' ὤλεγον Junt., 247 ξυμβοηθήσειν R ξυμβοηθήσειν Junt., 261 κατ οἶκον R κατοῖκον Junt., 273 οὐδε κλειομένης R οὐδέη κλειομένης Junt., 277 ὦιχετ' ὄπλα R Ωχετ' ὄπλα Junt., 289 ἐξαμπρεύσομεν R ἐξαμπρεύσωμεν Junt., 293 τελευτῆ τῆς ὁδοῦ R τελευτῆ omissis τῆς ὁδοῦ vocibus Junt., 301 οδὰξ R ὁδὰξ Junt., 304 ἀρηξομην rasura correctum ex ἀρήξομην R ἀρήξομεν Junt.; 309 εἶτ' correctum ex εἶστ' R εἶτ' Junt., 314 ῥάχιν R ῥάχην Junt., 316 λαμπάθ' R λαμπάδ' Junt., 319 λιγνὶν R λιγνῆν Junt., 347 τριτογένει' R τριτογενει' Junt., 350 ὠνδρες R ὦ ὠνδρες Junt., 350 πόνω πόνηροι R πονωπόνηροι Junt., 362 omissa est ante versum nota personae R στρ. est in Junt., 366 τί δ' ἦν R τί δ' ἦ Junt., 370 ῥοδίππη R ῥοδίσπη Junt., 372 δαὶ R δὲ Junt.,

376 οἰδάσ' R οἰδας Junt., 380 σχήσω σ' R σχήσωσ' Junt.,  
 381 ὤχελωέ I m. ὠχελώε 2 m. R ὠ' χελώε Junt., 384 ἄρδω  
 σ' R Ἀρδωσ' Junt., 389 οὐπι R οὐπὶ Junt., 390 οὐ' γώ R  
 οὐγώ Junt., 390 τῆι κκλησίᾳ R τῆ' κκλησίᾳ Junt., 400 τ'  
 ἄλλα θ' R τᾶλλα θ' Junt., 407 ἐν τῶν R ἐκ τῶν Junt., 413  
 ἐνάρμοσον R εὐάρμοσον Junt., 417 πιεζεῖ R πιέζει Junt.,  
 428 ὑποβαλόντες R ὑποβαλόντε Junt., 429 ἐνθένδέ γ' ἐγὼ R  
 ἐνθένδ' ἐγὼ Junt., 433 πούσθ' R ποῦσθ' Junt., 435 εἴτ'  
 ἄρα R εἴτ' ἄρα Junt., 436 ἄκρα R Ἀκραν Junt., 439 et 43  
 et 47 εἴτ' ἄρα R εἴτ' ἄρα Junt., 444 αἰτήσεις R αἰτήσεις  
 Junt., 478 ἀλλὰ R ἄλλα Junt., 491 οἷ δ' R οἶδ' Junt., 499  
 versum add. schol. m. in margine inferiore R om. Junt.,  
 500 ἀλλὰ (corr. I m. ex ἀλλ' α) ποητέα R Ἀλλ' ἀποκτέα  
 Junt., 509 κᾶτ' R κατ' Junt., 516 ante versum est — a I m.  
 πρ. a 2 m. et ante τοὶ γὰρ est : a I m. λ. a 2 m. R Ἀυσ  
 pro Πρ. Junt., quae Ἀυσ. in altera versus parte omittit, 516  
 ἔγωγ' om. R habet Junt. (omittunt codices omnes. Schlechte  
 Conjectur für ἔνδον), 516 ἔνδον R om. Junt., 518 εἴτ' η (in  
 rasura correxit 2 m. ex ε ut videtur) ρόμεθ' R εἰ τηρόμεθ' Junt.,  
 518 ὦδ' ἀνοητως R ὦδ' ἀνοητῶν Junt., 520 μελήσει R μέλλει  
 Junt., 524 δῆτ' R δῆθ' Junt., 529 κοῦ τλητὸν R κοῦτλη τὸν Junt.,  
 530 ante versum notam personae om. I m. λ. add. 2 m. R  
 omissa est nota personae in Junt., 530 κάλυμμα φορούση R  
 καλύμματα φέρε Junt., 539 Χ. γν. R Χο. Junt., 541 ἀν  
 ὀρχουμένη R ἀνορχουμένη Junt., 543 πᾶν R πὰν Junt., 544  
 ἔνεχ' R ἔνεχ' Junt., 549 ἀκαληφῶν R ἀκαλήφων Junt., 553  
 ῥοπαλιμους R ῥοπαλίνους Junt., 559 γέλοιον R γελοῖον Junt.,  
 560 κᾶτ' R κατ' Junt., 561 φυλαρχοῦντ' R φιλαρχοῦντ' Junt.,  
 562 παρὰ R πὰρ Junt., 569 τοῦτον R τούτου Junt., 574  
 πρῶτον R πρῶτα Junt., 574 βαλανείω R βαλᾶ Junt. (Ent-  
 standen durch ein Compendium. Im Aug. steht βαλανον, in-  
 dem von in Abbreviatur geschrieben ist), 575 ἐπικλίνης R  
 ἐπικλίνεις Junt., 580 ἢ φιλος ὑμῖν R ἢ' φ' ὑμῖν Junt., 584  
 κᾶτ' R κατ' Junt., 591 εἰθ' R εἴθ' Junt., 592 τὰς τρατειάς  
 R τὰς στρατειάς Junt., 592 κᾶθ' ἡμέτερον R καθ' ἡμέτερον  
 Junt., 605 δέει R δέοι Junt., 608 εἴτ' R εἴτ' Junt., 614  
 οὐκέτ' R οὐκ ἔτ' Junt., 619 ἰππίου R ἰσπίου Junt., 643 ἢ



R ἦ Junt., 645 καταχέουσατον R καταχέουσαν Junt., 645 ἦ R ἦ Junt., 647 ὄρμαθόν R ὄρμαθον Junt., 654 οὐκ ἀντισφύρετε R οὐκ ἂν τις φέρετε Junt., 658 οἷν supra versum add. I m. R om. Junt., 665 ἦμεν R ἦ μὲν Junt., 672 αὐται R αὐται Junt., 678 ἀν ἀπολίσθαι R ἀναπολίσθαι Junt., 690 προσέμ' R πρόσσεμ' Junt., 691 ὡς εἰ R ὡσεὶ Junt., 700 τῆι κάτῃ R τῆι 'κάτῃ Junt., 706 ante versum est — a I m. γυνὴ πρὸς λυσιστράτην schol. m. R. notam personae om. Junt., 733 μῆδαμή (a rasura correctum ex ἄ, ut videtur) R μῆδαμή Junt., 751 καταγέλαστ' R κατάγ' ἔλαστ' Junt., 753 δῆτα R δῆσα Junt., 764 ἀργαλέας τ' R ἀργάλεάς τ' Junt., 765 ἄγουσι νύκτας R Ἀγουσιν νύκτας Junt., 774 δε δ' ἀποσιῶσιν R δ' ἀποσιῶσι Junt., 784 οὕτως R post οὕτως non interpungitur Junt., 789 κᾶτ' R κᾶτ' Junt., 798 ante versum est μία τῶν γυναικῶν R personam om. Junt., 800 ante versum est — a schol. m. R personam om. Junt., 802 μελάμπυγός τε R μελαμπυγός τε Junt., 815 ἀνδράσι R ἀνδράσιν Junt., 822 μῆδαμῶσ R μῆδαμῶσ' Junt., 831 ἄνδρ' R Ἀνδ' Junt., 836 ante versum est — R personam om. Junt., 837 γινώσκει R γινώσκι Junt., 840 κᾶξηπεροπεύειν R κᾶξυπεροπεύειν Junt., 843 συνηπεροπεύσω R συνυπεροπεύσω Junt., 857 ὦ R ὦ Junt., 862 ἦν correctum ex ἦ ὦ R ἦν Junt., 869 ἐσθίων R ἐσθίων Junt., 875 ἐκκαλεῖς R ἐκκάλεις Junt., 877 γ' οἷν R γ'οἷν Junt., 888 δ' ἦσθ' ἄ κάμ' R δῆσθ' ἄ κάμ' Junt., 895 διατιθεῖς R διατιθεῖσ' Junt., 898 ante versum est — a I m. R personam om. Junt., 900 ἦν correctum ex ἦ ὦ R ἦν Junt., 901 τοι γὰρ R τοὶ γὰρ Junt., 902 versum om. I m. in margine add. schol. m. R omisit Junt., 904 ante versum est — a schol. m. R personam om. Junt., 912 ἔσθ' R ἔθ' Junt., 920 κᾶγὼ γδύομαι R κᾶγὼ κδύομαι Junt., 923 ἐπιτόνου R ἐπι τόνου Junt., 925 ante versum est — R personam om. Junt. (Gehört richtiger auf die Liste der vermeintlichen Abweichungen, ebenso vs. 836, 898 e. c.), 928 ἀλλ' ἦτοι τὸ R Ἀλλή τοι τὸ Junt., 929 et 930 ante versum 929. est — a I m. ante ἦδη in medio versu : a I m. μν. a 2 m., ante 930 est — a I m. κι. a 2 m., ante δεῖρο in medio versu superscriptum — a schol. m. deletum a 2 m. R Myrrhinam v. 929 omittit et Cinesiae

loco ponit, et 930 Cinesiam Myrrhinae loco ponit et Cinesiam omittit Junt., 945 *έα αῦτ'* R *ἔα αὐτ'* Junt., 946 *ἐψήσας* R *ἐψήσας* Junt., 947 *ἀλάβαστον* R *ἀλάβαστρον* Junt., 964 *ὄσφύς* R *ὄσφρύς* Junt., 966 *ὄρθους* R *ὄρθους* Junt., 970 ante versum est *Χ. γν.* R Cinesiae tribuitur in Junt., 980 *τᾶν* R *τὰν* Junt., 980 *ἀγερωχία* in rasura et correctum a schol. m. ex *ά* (aut *ά*) *χερωχία* R *γερωχία* Junt., 981 *ἦ τοι* R *Η τοι* Junt., 981 *πρυτανίες* correctum ex *πρυτανίες* R *πρυτανῖες* Junt., 990 *ἐγωνγα* R *ἔγωνγα* Junt., 991 *σκυτά* correctum ex *σκίτα* a I m. *λα* super versum add. schol. m. R *σκῦτ'* *ἄλλα* Junt., 992 ante versum est — a schol. m. R personam om. Junt., 992 *σκυτάλα* R *σκῦτ'* *ἄλλα* Junt., 997 *τοῦ δέ* R *τοῦδε* Junt., 1004 *τῷ μύρτω* R *τῷ μύρτω* Junt., 1024 *εἶτ'* R *εἴτ'* Junt., 1030 *δύσκολος γ' εφυσ* R *δύσκολος γ' ἔφυσ* Junt., 1038 *κᾶστ'* R *κᾶστ'* Junt., 1039 *συνπανολέθροισιν* R *συμπανολέθροισιν* Junt., 1043 *οὐδέν' ὦν | δρες* R *οὐδέν' ὦν | δρες* Junt., 1044 *οὐδεέν* R *οὐδέν* Junt., 1053 et 54 *ὡς πόλλ' ἔσωστιν* (super *ω* erasus est accentus) R *ὡς πόλλ' ἔσωστιν* Junt., 1062 *τέθνκ'* R *τεθνκί'* Junt., 1077 *ὄρην* R *Ορην* Junt., 1081 *παντᾶ τις* R *πάντα τίς* Junt., 1081 *ἀμῖν* R *ἀμῖν* Junt., 1088 *χάτέρα* R *χ' ἀτέρα* Junt., 1099 *ἀμές ἄνδρες* R *ἀμές ἄνδρες* Junt., 1107 *αὐτη* R *Αὐτη* Junt., 1107 *ἤκουσεν* R *ἤκουσεν* Junt., 1111 *κοιῆ* R *κοιῆ* Junt., 1113 *μηκ' πειρωμένους* R *μῆ ἠπειρωμένους* Junt., 1120 *ἀθηναίους* R *ἀθηνάους* Junt., 1129 *χερνίβος* R *χέρνιβος* Junt., 1136 *ἀπεψωλημένος* correxit schol. m. ex *ἀπεψωλημενος* R *ἀπεψωλυμένος* Junt., 1138 *περικλείδης* (*α* superscriptum a I m.) R *περικλείδευσα* Junt. (Sehr scharfsinnig erkannte hier Enger, ohne die Lesart in R zu kennen, die Entstehung des Fehlers in der Junt. vgl. s Ausgabe), 1148 *ἀδικιοῦμεσ'* R *Αδικοῦμες* Junt., 1150 *οὐκ' ἴσθ'* R *οὐκ οἴσθ'* Junt., 1155 *κάντι* R *κάντι* Junt., 1162 *αἰτης* (alterum *ι* in rasura) *αμῖν* (sic I m. correctum in *ἀμῖν* a 2 m.) R *αἴτις ἀμῖν* Junt., 1166 *αὐτοῖς* R *αὐτοῖς* Junt., 1174 *γὰ* R *γᾶ* Junt., 1186 *λαβῶν* R *λαβῶν* Junt., 1188 *ἄγ'* R *ἄγ'* Junt., 1193 *ὀπότ' ἄν τε* R *ὀπότ' ἄν τε* Junt., 1222 *κωκίσεσθε* correctum ex *κώκυσσεσθε* R *κωκίσετε*

Junt., 1222 *άμακρά* R *μακρά* Junt., 1231 *ὅτ' ἂν* R *ὅτ' ἂν*  
 Junt., 1237 *ἄδοι — ἄδειν* R *ἄδοι — ἄδειν* Junt., 1245  
*φρσαλλίδας* R *φρσσαλίδας* Junt., 1250 *ἀμέ* R *ἀμέ* Junt.,  
 1255 *αγεν αιπερ* (hoc, accentu eraso, I m. correctum in  
*αἴπερ* a schol. m.) R *Αγεν αἴπερ* Junt., 1259 *ἴετο* R *ἴετο*  
 Junt., 1260 *τ' ὄνδρες* R *τ' ὦ 'νδρες* Junt., 1260 *ἐλασως*  
 R *ἐλάσσως* Junt., 1263 *σιᾶ* R *σιὰ* Junt., 1277 *εἰλαβώ-*  
*μεθα* R *εὐλαβοῦμεθα* Junt., 1281 *ιήιον* R *ίκίον* Junt.,  
 1285 *δια τε* rasura correctum ex *δία τε* R *Διά τε* Junt.,  
 1294 *εὖ οἱ εὐ οἱ· εὐαί εὐαί·* R *εἰοἱ εἰοἱ, εὐαί εὐαί* Junt.,  
 1296 *ἐπινέα* R *ἐπὶ νέα* Junt., 1305 *ὡς σπάρταν* R *ὦ*  
*σπάρταν* Junt., 1306 *χοροὶ* R *χωροὶ* Junt., 1308 *κόραι* R  
*κώραι* Junt., 1316 *ἀλλ' αγε* R *Ἀλλά γε* Junt., 1317 *πάδη*  
 R *πᾶ δῆ* Junt., 1318 *αἱ τις* R *αἴ τις* Junt., 1318 *ποῆ* R  
*ποιῆ* Junt.

Ich habe alle diese Einzelheiten, sowohl diejenigen, in welchen Ravennas und Juntina gegen die bisherigen Angaben übereinstimmen, wie auch die, in denen sie von einander abweichen, obwohl es zum grossen Theile nur sehr geringfügige Dinge sind, doch vollständig anführen müssen, um die Frage zu einer, wie ich meine, endgültigen Entscheidung zu bringen, denn nur so wird sich bestimmen lassen, ob das Urtheil Engers, dessen Ausgabe ich Schritt auf Schritt gefolgt bin, richtig ist, wenn er in der Abhandlung des Gymnasial-Programms von Oppeln vom J. 1840 *De histrionum in Aristophanis Thesmophoriazosis numero* S. 5 sagt: *A Ravennate et Augustano differt non calami tantum erroribus, sed graviore etiam scripturae diversitate Juntina.* Der Irrthum eines so höchst scharfsinnigen und sorgfältigen Kritikers, wie gerade Enger ist, gereicht demselben natürlich nicht im Mindesten zum Vorwurfe, da es ohne eine genauere Collation des Ravennas kaum möglich war, die richtige Sachlage zu erkennen. Auch Fritsche, gegen den Enger in jenem Programme polemisiert, hat dieselbe nicht erkannt, wenn er meint, die drei Handschriften: R, Aug. und der der Junt. zu Grunde liegende Codex, wären aus einer einzigen Handschrift, möchte diese nun ein Urbinas oder irgend ein anderer Codex sein, hergenommen.

Die Resultate nun, welche aus der Identität des Ravennas und des Urbinas der Junta sich ergeben, sind etwa folgende:

1) Die Lesarten der Junta müssen offenbar, da ihr kein besonderer Codex zu Grunde liegt, aus dem handschriftlichen Apparate weggelassen werden. Sie hat ja neben dem Ravennas, dem sie direct entnommen ist, gar keine Bedeutung.

2) Es fällt ein Lichtstrahl in das bisher ganz dunkle Geschick des Ravennas. Auch in Ravenna selbst gelang es mir nicht, durch Nachforschungen im Archiv der Bibliothek dasselbe aufzuhellen. Bis zum Jahre 1515 gehörte also der Ravennas der Vaticana an und zwar der Abtheilung der Urbinates. Bis zum Jahre 1525 scheint er in Florenz im Besitze der Junta geblieben zu sein, da die zweite Junta, eben die aus dem Jahre 1525, offenbar an einer Reihe von Stellen, an denen sie von der ersten Junta (aus dem J. 1515) abweicht, gerade aus dem Ravennas corrigirt ist vgl. ausser Reisigs Coniectanea in Aristophanem praef. pag. XVI—XVIII Dindorfs editio Oxon. praef. pag. XIII: Primus eo (i. e. Ravennate) usus est quamvis non nominato Antonius Francinius in editione Junta a. 1525, qui non solum. Pacis versus 948—1011 in editione Aldina et Junta a. 1515 omissos edidit, sed etiam lectiones multas, in Vespis potissimum et Pace, rarius in aliis fabulis, e libro Ravennate excerptas editioni suae intulit, nullum tamen, qui erat illorum mos temporum, certum consilium secutus.

Da man somit einen terminus, a quo hat, lässt sich vielleicht auch finden, wann und wie unser Codex nach Ravenna gekommen ist.

3) Man nimmt gewöhnlich an, die editiones principes wären nur aus jüngeren Handschriften entnommen. Wenn dieses auch im Allgemeinen ohne Frage richtig ist, so erleidet der Satz doch, wie unser Fall zeigt, seine Einschränkungen. Es ist immer gerathener, in jedem einzelnen Falle genau zu untersuchen, aus welchem bestimmten Codex eine editio princeps entnommen ist.

4) Offenbar fand Junta, wie aus der angeführten Vorrede hervorgeht, in Florenz selbst keine Handschrift der Thesmo-

phoriazusen und der Lysistrata vor. Von den Thesmophoriazusen befindet sich bekanntlich auch jetzt keine daselbst. Die Lysistrata aber findet sich im Laurentianus  $\Delta$  plut. 31 cod. 16. Dieser Codex war also damals noch nicht in Florenz, oder was mir wahrscheinlicher ist (vgl. die Beschreibung des Codex in meiner Ausgabe der Equites pag. VII), er war überhaupt noch nicht geschrieben. Wichtiger ist eine andere Thatsache: Dass in Laurentianus  $\Gamma$  plut. 31 cod. 15 früher sich auch die Lysistrata befand, habe ich in der Note auf pag. VII jener Ausgabe bemerkt. Wenn ich nicht sehr irre, so ist der Codex, welcher jetzt als Vossianus sich auf der Bibliothek zu Leyden befindet, und den ich durch das Wohlwollen meiner Vorgesetzten und die Bereitwilligkeit der holländischen Regierung in meiner Wohnung collationiren konnte, eben jenes Stück des Laurentianus  $\Gamma$ . Letzterer war, wie seine gegenwärtige lückenhafte Gestalt zeigt, offenbar einmal ganz aus einander genommen und wurde vor der Zeit des neuen Katalogs der Laurentiana wieder zusammengeflickt. Der Vossianus enthält die Lysistrata und von den Aves vs. 1492 bis zum Schlusse, so dass also ein Blatt der Aves, von denen der Vossianus nur drei der Lysistrata angeheftete Blätter enthält, verloren gegangen wäre. Doch hierüber, so wie über die Frage, aus welcher Handschrift die Ekklesiazusen der ersten Junta entnommen sind, werde ich vielleicht bei einer späteren Gelegenheit eine Untersuchung anstellen.

---

Halle, Buchdruckerei des Waisenhauses.







JCT 13

56  
CANCELLED  
7  
APR  
1958

